

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 34.

Dienstag den 10. Februar

1874.

Bekanntmachung

Angewandte Anzeigung der neuen Zinscoupons zur Preussischen Staatsanleihe von 1862 und zur consolidirten Staatsanleihe von 1870.

Die Zinscoupons Ser. IV. Nr. 1 bis 8 zur Staatsanleihe von 1862 und Serie II. Nr. 1 bis 8 zur consolidirten Staatsanleihe von 1870 über die Zinsen vom 1. April 1874 bis 31. März 1878 sind Talons werden vom 9. Februar d. J. ab von der Controle der Staatspapiere hierselbst, Oranienstraße 92 unten rechts, Vormittags von 9 bis 1 Uhr, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage und der Kassenrevisionsstage, ausgereicht.

Die Coupons können bei der Controle selbst in Empfang genommen oder durch die Regierungs-Hauptkassen, die Bezirks-Hauptkassen in Hannover, Osnabrück und Lüneburg oder die Kreisstelle in Frankfurt a. M. bezogen werden. Wer das Erstere wünscht, hat die Talons vom 28. October 1869, bzw. vom 11. Februar 1870 mit einem Verzeichnisse, zu welchem Formulare bei der gedachten Controle und in Hamburg bei dem Ober-Postamte unentgeltlich zu haben sind, bei der Controle persönlich oder durch einen Beauftragten abzugeben.

Geneigt den Einreicher eine nummerierte Marke als Empfangsbescheinigung, so ist das Verzeichniß nur einfach, dagegen von denen, welche eine Bescheinigung über die Abgabe der Talons zu erhalten wünschen, doppelt vorzulegen. In letzterem Falle erhalten die Einreicher das eine Exemplar mit einer Empfangsbescheinigung versehen sofort zurück. Die Marke oder Empfangsbescheinigung ist bei der Anzeigung der neuen Coupons zurückzugeben.

Im Schriftwechsel kann die Controle der Staatspapiere sich mit den Inhabern der Talons nicht einlassen.

Wer die Coupons durch eine der oben genannten Provinzialkassen beziehen will, hat derselben die alten Talons mit einem doppelten Verzeichnisse einzureichen. Das eine Verzeichniß wird mit einer Empfangsbescheinigung versehen sogleich zurückgegeben und ist bei Auslieferung der neuen Coupons wieder abzuliefern. Formulare zu diesen Verzeichnissen sind bei den gedachten Provinzialkassen und den von den Königlichen Regierungen und der Königlichen Finanzdirection in Hannover in den Amtsblättern zu bezeichnenden sonstigen Kassen unentgeltlich zu haben.

Des Einreichens der Schuldverschreibungen selbst bedarf es zur Erlangung der neuen Coupons nur dann, wenn die erwähnten Talons abhanden gekommen sind; in diesem Falle sind die betreffenden Dokumente an die Controle der Staatspapiere oder an eine der genannten Provinzialkassen mittelst besonderer Eingabe einzureichen.

Berlin, den 22. Januar 1874.

Haupt-Verwaltung der Staatsschulden.

Reichs-Gewerbe-Ordnung.

§. 43.

Wer gewerbsmäßig Druckschriften oder andere Schriften oder Bildwerke auf öffentlichen Wegen, Straßen, Plätzen oder an anderen öffentlichen Orten aussetzen, verlaufen, vertheilen, anheften oder anschlagen will, bedarf dazu einer Erlaubniß der Ortspolizeibehörde und hat den über diese Erlaubniß auszustellenden, auf seinen Namen lautenden Legitimationschein bei sich zu führen.

Vorstehende Bestimmung wird hiermit unter dem Bemerken zur

Kenntniß des Publikums gebracht, daß Zuwiderhandlungen zur gesetzlichen Bestrafung verfolgt werden.

Wiesbaden, 1. Februar 1874. Der Königl. Polizei-Director. von Strauß.

Mittwoch den 11. Februar c. Nachmittags 4 Uhr soll die Versteigerung von 300 Wellen und 12 Raummeter Scheit- und Prügelholz aus dem Walddistrict Wiesbadenerhaag Abtheilung a an den Mindestfordernden vergeben werden. Die Bedingungen können in unserem Geschäftszimmer No. 29 eingesehen werden.

Wiesbaden, den 6. Februar 1874.

38

Königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

Dienstag den 10. März L. J. Nachmittags 3 Uhr werden in dem Rathhause zu Schierstein die den Philipp Kneip Eheleuten gehörigen Immobilien, als: Ein zweistöckiges Wohnhaus nebst Nebengebäude, Scheuer, Remise, Kelterhaus und Garten, belegen in der Oberstraße zwischen Bernhard Höpfer und Friedrich Georg, im Ganzen taxirt zu 6000 fl., zum ersten Male zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 5. Februar 1874.

38

Königl. Amtsgericht I.



Nassauische Eisenbahn.

Bekanntmachung.

Vom 15. Februar c. ab werden in die Züge zwischen Viebrich und Frankfurt, sowie zwischen Viebrich und Wiesbaden besondere Personenzüge nicht mehr eingestellt und haben die von Viebrich kommenden oder dorthin reisenden Passagiere bei Station Curbe umzusteigen.

Dagegen werden von dem genannten Tage ab die zwischen Station Viebrich und Station Curbe cursirenden, mit den Fahrten auf der Hauptbahn in Verbindung stehenden Personen-Züge in nachstehender Weise vermehrt und zwar:

I. Fahrten in der Richtung von Viebrich nach der Curve:

	6 Uhr 15 Min.	zum Anschluß nach	Frankfurt,
Vormittags.	7 " 13 "	" " "	Wiesbaden,
	8 " 00 "	" " "	Frankfurt,
	8 " 54 "	" " "	Wiesbaden,
	10 " 15 "	" " "	Wiesbaden,
	11 " 2 "	" " "	Frankfurt und Wiesbaden,
Nachmittags.	12 " 5 "	" " "	Frankfurt,
	12 " 38 "	" " "	Wiesbaden,
	2 " 35 "	" " "	Frankfurt,
	3 " 10 "	" " "	Wiesbaden,
	4 " 8 "	" " "	Wiesbaden und Castell,
	4 " 53 "	" " "	Wiesbaden,
	5 " 32 "	" " "	Frankfurt,
	6 " 10 "	" " "	Wiesbaden,
	7 " 19 "	" " "	Frankfurt,
	8 " 13 "	" " "	Wiesbaden,
9 " 00 "	" " "	Frankfurt,	
10 " 18 "	" " "	Wiesbaden.	

II. Fahrten in der Richtung von Station Curve nach Dieblich:

Sonntags	6 Uhr 30 Min.	zum Anschluß an den von Wiesbaden 6 ¹⁵ abgehenden Zug,
	7 " 28 "	zum Anschluß an den von Frankfurt 6 ⁰⁰ abgehenden Zug,
	8 " 15 "	zum Anschluß an den von Wiesbaden 8 ⁰⁰ abgehenden Zug,
	9 " 9 "	zum Anschluß an den von Frankfurt 8 ¹⁵ abgehenden Zug,
	10 " 29 "	zum Anschluß an den von Frankfurt 9 ¹⁰ abgehenden Zug,
	11 " 33 "	zum Anschluß an die von Wiesbaden 11 ⁵ und von Frankfurt 10 ⁰² abgehenden Züge,
	12 " 20 "	zum Anschluß an den von Wiesbaden 12 ⁵ abgehenden Zug,
	12 " 53 "	zum Anschluß an den von Frankfurt 11 ³⁰ abgehenden Zug,
	2 " 50 "	zum Anschluß an den von Wiesbaden 2 ²⁵ abgehenden Zug,
	3 " 25 "	zum Anschluß an die von Frankfurt 2 ⁷ und von Castel 3 ¹⁰ abgehenden Züge,
Dienstags	4 " 21 "	zum Anschluß an den von Frankfurt 3 ⁰⁰ abgehenden Zug,
	5 " 9 "	zum Anschluß an die von Wiesbaden 4 ³⁵ und von Frankfurt 4 ¹² abgehenden Züge,
	5 " 46 "	zum Anschluß an den von Wiesbaden 5 ³⁵ abgehenden Zug,
	6 " 50 "	zum Anschluß an die von Castel 6 ¹⁰ und von Wiesbaden 6 ⁵⁵ abgehenden Züge,
	7 " 30 "	zum Anschluß an den von Wiesbaden 7 ²² abgehenden Zug,
	8 " 28 "	zum Anschluß an den von Frankfurt 7 ⁵ abgehenden Zug,
	9 " 15 "	zum Anschluß an den von Wiesbaden 9 ⁰⁰ abgehenden Zug,
	10 " 33 "	zum Anschluß an die von Frankfurt 9 ¹⁰ und von Wiesbaden 10 ¹⁴ abgehenden Züge.

Wiesbaden, den 5. Februar 1874.

213 Königl. Eisenbahn-Direction.

An den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Die Mitglieder des Bürgerausschusses lade ich zu einer Sitzung auf **Dienstag den 10. Februar Nachmittags 4 Uhr** in den Rathhausaal ergebenst ein.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage des Budgets der Stadtgemeinde pro 1874 und Wahl einer Commission zur Prüfung desselben;
- 2) Erwerbung und Veräußerung städtischen Grundeigentums;
- 3) Wahl eines Vertreters in den Vorstand der Lehrer-Wittwen- und Waisencasse;
- 4) Vertrag über die Verpachtung der Nerobergwirtschaft;
- 5) Genehmigung zur Proceßführung;
- 6) Wahl der Klassensteuer-Reklamations-Commission und
- 7) die Bezeichnung zweier Personen zur Wahl eines Mitgliedes des Feldgerichts (an Stelle des daraus ausgeschiedenen Herrn Stadtvorschers Georg David Schmidt).

Wiesbaden, den 6. Februar 1874. Der Oberbürgermeister. Lanz.

Bekanntmachung.

Die am 5. d. Mts. abgehaltene Güter-Verpachtung des Herrn Heinrich Heuß von hier ist **nicht** genehmigt worden, wovon die Pächter benachrichtigt werden.

Wiesbaden, den 9. Februar 1874. Der 2te Bürgermeister. Coulin.

Bekanntmachung.

Bei Gelegenheit der Donnerstag den 12. d. M. Nachmittags

3 Uhr in dem hiesigen Rathhaussaale stattfindenden Auktionen des Herrn August Faust will Herr Johann Leicher von hier das Grundstück Nr. 3239 des Lagerbuchs 40 Rth. 6 Sch. Alder „Bierstädterberg“ 5r Gew. zw. Dr. Arnold Bagenstecher und August Faust, hat 1 Baum, auf die Dauer von 7 Jahren verpachten lassen.

Wiesbaden, den 9. Februar 1874. Der 2te Bürgermeister. Coulin.

Bekanntmachung.

Auf Ansehen der Vertreter der Frau Wittve und Erben früherer Spenglermeisters Herrn Jacob Jung von hier, der Erben dessen verstorbenen ersten Ehefrau Henriette, geborene Bieger, sollen Dienstag den 24. Februar d. J. Nachmittags 3 Uhr die nachbeschriebenen Immobilien, als:

1. Nr. 4333 des Stockbuchs ein gewölbter Keller unter dem Namen der Michael Walthers Kinder in der Kirchhofstraße Nr. 8959 des Stockbuchs und Nr. 314 des Lagerbuchs,

2. Nr. 10805a u. des Stockbuchs, Nr. 1332 des neuen Lagerbuchs 58 Ruthen 34 Schuh Garten im Dambodweg zw. dem Heuweg und dem Promenadeweg, in dem Zimmer Nr. 2 des hiesigen Rathhauses abtheilungsgelöst versteigert werden.

Wiesbaden, 8. Februar 1874. Der 2te Bürgermeister. Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 25. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen auf folge Auftrags des königlichen Amtsgerichts Abth. VI. dahier folgende, zur Concursmasse der Wittve des Jacob Kossel dahier gehörige, in hiesiger Gemarkung belegene Grundstücke, als:

No. 18a und 19a der Zumeßung 72 Ruthen 60 Schuh Banplatz an der Sonnenbergerstraße zwischen einerseits Jacob Levi und Adolf Maas und andererseits Carl von Elgonis und

No. 1760 des Lagerbuchs 26 Ruthen 9 Schuh Banplatz im vierten Bauquartier an der Ecke der Adelheidstraße und der Dieblicher Chaussee neben Joseph Wiederhalm zusammen taxirt 15087 Thlr., in dem hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, 24. Januar 1874. Der 2te Bürgermeister. Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 12. d. Mts. Vormittags 10 Uhr, bei Gelegenheit einer anderen Versteigerung, sollen im Rathhause dahier Effecten des Bureau-Arbeiters Philipp Scherer aus Dillenburg bestehend aus Kleidern u., sodann verschiedene Bücher, Zeitschriften, Bilder und mehrere kleine Stein-Sammlungen aus dem Nachlaß des Heinrich Kilian von hier versteigert werden.

Wiesbaden, den 9. Februar 1874. Im Auftrage: 11637 Spitz, Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 12. Februar l. J. Vormittags 11 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde **Distrikt Kohlheck zweiter Theil b.:**

5550 Stück gemischte buchene Wellen,
80 Raummeter gemischtes Prügelholz und
75 Stück buchene Wellen

öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 9. Februar 1874. Im Auftrage: Hell, Secretariats-Assistent.

Aufforderung.

Die unterzeichnete Verwaltung ersucht alle aus dem Jahr 1874 noch rückständigen Rechnungen **möglichst bald** einzureichen.

Städtische Cur-Bev. Amt
F. Heyl.

Curhaus zu Wiesbaden.

Fastnacht-Sonntag den 13. Februar c. Abends 8 Uhr:

Großer Maskenball

in sämtlichen Sälen des Curhauses.

Die **Balkmusik** wird von **zwei Orchestern** ausgeführt. Sämtliche Säle — mit Ausnahme der Lesezimmer — sind dem Masken-Verkehr an diesem Abend geöffnet.

Während der Pause werden durch ein **Roulette sechs große werthvolle und 60 kleine Masken-Preise** ausgespielt. Die Spielregeln sind in den Spielzimmern angeschlagen. Der etwaige Ertrag des Roulettes wird zu **wohlthätigen Zwecken** verwendet. Der Ball beginnt um 8 Uhr, die Säle werden um 7 Uhr (nicht früher) geöffnet.

Preis der Eintrittskarten: Drei Mark (1 Thaler) für die Person. **Gallerie-Karten**, soweit Raum vorhanden, **25 Sgr.** Letztere berechtigen indessen nicht zum Eintritt in die Säle.

Eintrittskarten sind auf der städtischen **Cur-Casse** im Curhause rechts vom Portale und in **allen Buchhandlungen** der Stadt zu haben.

Städtische Cur-Direction.
F. Dehl.

Holzversteigerung.

Freitag den 13. Februar l. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem Dohzheimer Gemeindefeld-Distrikten **Hüttenhaag** und **Graurod III. Theil:**

a. im Distrikt Hüttenhaag:

- 6 Stück birchene Stämme,
- 282 " " Stangen I. und II. Classe,
- 82 Raummeter gemischtes Holz und
- 3750 Stück dergl. Wellen;

b. im Distrikt Graurod III. Theil:

- 5000 Stück Ausbusch-Keisigwellen

öffentlich versteigert.

Der Anfang wird im Distrikt **Hüttenhaag** gemacht.

Dohzheim, den 7. Februar 1874.

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Infolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 10. Januar d. J. werden Dienstag den 10. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause 1 Wagen, 1 Kommode und 1 Kleiderschrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 9. Februar 1874.

Der Gerichts-Exec. tor.
Ullius.

Notizen.

Heute Dienstag den 10. Februar, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von Mobilargegenständen aller Art, in dem Auktionslokale Friedrichstraße 6. (S. heut. Bl.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in dem städtischen Walddistrikt Lauter 2a, Forstschuhbezirk Salm. Sammelplatz an der eisernen Hand. (S. Tagbl. 33.)

Eine Parthie

weiße, sowie **wollene Hemden** sind mir von einem auswärtigen Geschäft zum Ausverkauf übergeben und verlaufe selbige zu und unter dem Fabrik-Preise **A. Görlach**, Michelsberg No. 7, Ecke vom Gemeindebadhülsen. 9742

Altes Blei und Zinn wird zu den höchsten Preisen angekauft **Neßgergasse 31.** 11356

Ein **Wischer-Sund** (Hattensänger) zu verkaufen **Goldgasse 3.** 11411

Eine große Parthie **leere Kisten** zu verk. **Marktstraße 8.** 11353

Eine **Wirthschaft** wird abgegeben. **Näh. Erved.** 11404

Wellmündstraße 13 sind **Dickwurz** zu verkaufen. 10909

Monatliche Möbel-Versteigerung.

Dienstag den 10. Februar, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, kommen zum öffentlichen Ausgebot an Meißbietende gegen gleich baare Zahlung in dem Auktionslokale Friedrichstraße 6 **die zugebrachten Gegenstände**, als: Ein- und zweithürige Kleiderschränke, ein Kaunisch, tannere und nußbaumene Bettstellen mit und ohne Sprungrahmen, Kommoden, Mahagoni- und nußbaumene, ovale und runde Tische, Kanape's mit und ohne Stühle, 1 Garnitur mit Nips überzogen, Nachtsche, Waschkommoden, Waschschränke, Pfeilerspiegel in Goldrahmen, eine dreitheilige Brandkiste, nußbaumene Parodstühle, 1 Pariser Pendul- und eine Alabaster-Uhr, grünseidene Damast- und andere Vorhänge, 1 Duzend Betttücher, Unterbetten, mehrere feine Rippjacken in Antique, Kleidungsstücke, Schreibpulte und Schreibmappen, sowie Reale, Haus- und Küchengeräthe, ein transportabler guter Kochherd.

Die Gegenstände können am 9. Februar Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr eingesehen werden.

Ferd. Müller, Auctionator.

555

Versteigerung.

Kommenden Donnerstag den 12. Februar, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, kommen in dem Auktionslokale Friedrichstraße 6 zum öffentlichen Ausgebot gegen gleich baare Zahlung:

20,000 gute Cigarren, elegante Meerschaum-Cigarrenspitzen, Cigarren-Stuis, Cognac, Liqueuren, Rothwein, 1 Selterswasserfaßten mit Strahlen, ein großer Mehl- oder Dürrgemüsefaßten zc.

Ferd. Müller,
Auctionator.

555

Nie angewesene Preise wegen Geschäfts-Verlegung.

Größte Tuch-Regenschirme à 20 Sgr.

Alpaca-Regenschirme à 1 Thlr.

Zanella-Regenschirme à 1 Thlr. bis 2 Thlr.

Seidene Herren-Regenschirme (sehr dichte, schöne Seide) 2 Thlr.

Herren-Regenschirme mit feineren Stöden 2 1/2 Thlr.

Feine seidene Regenschirme mit feinen Stöden 2 1/2 bis 4 Thlr., feine sowie hochfeine Schirme mit Phantasiestöden in seltener Auswahl von 4 bis 5 1/2 Thlr.

Man denke sich diese Waare, trotz der **nirgendwo** erzielenden Billigkeit, durch Selbstfabrikation in größtem Maße, nicht etwa fehlerhaft und verlegen oder s. g. zurückgesetzt, sondern ganz frisch angefertigt, garantiert solide. Kleinere Reparaturen ohne Auslagen unentgeltlich. Sonnenschirm-Reparaturen, Ueberziehen und Waschen (rohseidener) bittet man jetzt schon einzuliefern, um prompte Ablieferung zu ermöglichen. Hochachtungsvoll

Deutsche Schirm-Manufactur,

11198

F. de Fallois, 14 Langgasse 14.

48 Webergasse 48

10784

werden **Glacé-** u. **Militär-Handschuhe** gewaschen u. gefärbt.

Schlosserarbeiten jeder Art fertigt billig und gut

9038 **Friedrich Horn**, Kirchgasse 25, Werkstätte im Hofe.



Markt 7.

Früch eingetroffen:

Ausgezeichnete Schellfische 1. Qual.

Sehr schöner **Gablian**, **Lengfisch**, **Steinbutt**, **Seezungen**, schöne **Schollen** zum Baden und Kochen, **Seilbutt** ausgezeichnet zum Baden, **lebende Rheinhechte**, **lebende Karpfen**, **dick**, **lebende Aale**, **ächter Rheinsalm** 1. Qualität (billigst).

Monnidendamer Bratbückinge, **holländ. Speckbückinge**, **geräucherter Lachsforellen**, **geräucherter Aale** &c.

Prima holl. Vollhäringe und **Sardellen**

in allen Packungen vorräthig bei

11638

Jos. Berberich Nachfolger.

Aug. Havemann, Dranienstraße 4,

empfiehlt:

Prima Ruhrkohlen 20 Ctr. = 6 Mtr. 15 fl. 30 fr., **Buchen- und Tannen-Holz**, **Lohkuchen**;

ferner

Cementplatten und **-Röhren**, **Trottoir-Pflastersteine**, für Durchfahrten geeignet, **Portland-Cement** und **Binger Kalk**

in ganzen und halben Tonnen,

Tuffsteine in Waggonladungen und kleineren Quantitäten, **Gartenkies** (dunkelgelb) in bekannter Qualität in Waggonladungen und einzelnen Fuhren.

Musterarten von Mettlacher Mosaikplatten liegen zur gefälligen Einsicht offen und werden Bestellungen rasch effectuirt. 11574

Von dem beliebten ⁶/₄ **Rein-Weinen**

zu 14 fr. per Kass. Alle habe wieder eine Partie erhalten. Gleichzeitig empfehle eine große Auswahl sehr preiswürdiger **Bettzeuge**.

11608

13 Jacob Meyer jun., 13.

Marktstraße.

Ungarische 100 fl. und 50 fl.-Loose, Haupttreffer 250,000 fl., Ziehung am 15. Februar, à 2 Uhr. **M. Zurkuhl**, Faulbrunnenstr. 1, An- und Verkauf von Staatspapieren zum Tagescours. 11639

Mauergasse 17 bei Frau **Martini** sind neue und gebrauchte **Möbel** zu verkaufen: Einthürige **Kleiderschränke**, **Bettstellen** mit und ohne **Sprungrahme**, **Kopshaar-** und **Seegrasmatrassen**, **Deckbetten** mit **Rissen**, verschiedene **Tische**, **Bilder** und **Spiegel**, **Kanape's**, **Kommoden**, **Stühle**, 2 **Garnituren Möbel**, 1 **französische Bettstelle** mit **Sprungrahme** und **Kopshaarmatrasse**. 11564

König in feinsten Waare per Pfd. 22 kr. empfiehlt **Ed. Weygandt**, Kirchgasse 8. 11612

3 kleine Hunde sind zu verkaufen **Krugasse 8**, 2 **Stirgen hoch**. 11630

Ein **gutes Rivellirinstrument** ist billig abzugeben. **Näh. Creddiuen**. 11635

Gummisäuhe werden reparirt **Faulbrunnenstraße 10**. 11611

Ein **zweithüriger Kleiderschrank** billig zu verkaufen **Friedrichstraße 30**. 11629

Zwei **schlachte Kühe** zu verkaufen bei

11542

C. Herber, Mainzstraße.



Narrhalla

der

Hofnarren Großer Maskenball

in den festlich decorirten Räumen des **Römersaals**

Fastnacht-Sonntag den 15. Februar

Eintrittspreis für **Herren 36 fr.**

Damen 24 "

An der **Kasse** für **Herren 48 "**

Damen 30 "

Masken ohne Unterschied zahlen 48 fr.

Mitglieder mit Abzeichen frei.

Demaskirung nicht vorgeschrieben

Nichtmasken haben Zutritt.

Cassaöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr

Montag den 16. Februar

Abends 8 Uhr:

Dritte große Tanzstunde (Maskenball)

in

„**Saalbau Schirmer**“.

Otto Dornewass

11640

Der Maskenball

findet **Fastnacht-Sonntag Wends 7 Uhr** im **„Schwalbacher Hof“** statt, wozu ich meine jetzigen und früheren **Schüler**, **Freunde** und **Bekante** freundlichst einlade. **Entrée** für **Herren 24 fr.**, für **Damen 12 fr.**. **Eltern** meiner **Schüler** frei. **L. Häuser**, Tanzlehrer. 11641

Ausverkauf.

Wegen **Aufgabe** des **Ladengeschäfts** verlaufe ich alle auf Lager sich befindenden **Schuhe** und **Stiefeln** zum **Selbstkostenpreis**. NB. Alle Artikel sind eigenes **Fabrilat**. — Auch gebe ich noch in sehr gutem Zustande befindliche **Nähmaschinen** (Horn) zu dem billigen **Preis** von **40** und **35 fl.** ab.

11622

Friedrich Ballhaus, 12 fl. Burgstraße 12

Möbel-Lager.

Der **Unterzeichnete** empfiehlt sein **Lager** in **Holz-** und **Polstermöbeln** aller Art, als: **Ganze Garnituren** in **Nußbaum-** **Mahagoniholz**, sowie **einzelne Theile**, als: **Causeusen**, **Sopha**, **Polster** und **Kohrsühle**, **Chaislong's**, **Fauteuil's**, **Sessel**, **Rahmen**, **Kopshaar-** und **Seegrasmatrassen** &c., **Schreibtische**, **Sekretär**, **Silber-** und **Kleiderspinden**, **Waschkommoden**, **Kommoden**, **Consoles**, **Toiletten**, **Auszieh-** und **Sophatische**, **Spiegel**, **Gardinenstangen** zu den **billigsten** **Preisen**.

11595

Ph. Berghof, Tapezierer, **Friedrichstraße 28**. **Lager**: eine Treppe hoch.

Avis!

Die zweite Nummer meiner
**Brühbrunnen-, Kriebel- und
 Kaffeemühl-Zeitung** 11631
 erscheint Samstag den 14. Februar.
 Hochachtungsvoll **J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 6.

für die demnächst erscheinende
Wiesbadener Carneval-Zeitung

wirden humoristische und satirische Beiträge aus dem Gebiete der
 Politik, Kunst und Literatur, sowie dergleichen Depeschen und
 Annoncen ic. unter Chiffre H. R. 27 mit Vergütigen entgegenge-
 nommen. Nur Was ist willkommen, dagegen bleibt Verlegendes
 höherländisch unberücksichtigt. 11548

**Großer
 Maskenball**
 im
Römersaal.



**Fastnacht - Montag den 16. Februar
 Abends 7 1/2 Uhr**

findet wie alljährlich unser **Ball** statt, verbunden
 mit einer Verloosung von **drei prachtvollen
 Preisen**, wozu die nummerirten Eintrittskarten
 Günstigkeit haben.

Das Comité.

Karten hierzu à 48 kr. sind zu haben bei den Herren: Kaufmann
Belloso, Taunusstraße, Kaufmann **Dieh**, Kirchgasse, Opticus
Höhn, Langgasse, Gastwirth **G. Weiz**, Michelsberg, Kauf-
 mann **Weiz**, Marktstraße, **G. Seuch**, „Neue Fischhalle“, Gold-
 gasse, Gastwirth **Baum**, Schwabacherstraße, Gastwirth **Weid-**
mann, „Babischer Hof“, Nerostraße, Kaufmann **Stilger**, Hämer-
 gasse, Drechler **Winter**, Kirchgasse, **Th. Spranger**, „Zum
 Heiseneller“, Kaufmann **H. Spitz**, Marktstraße, und Gastwirth
Becker, „Zum Römersaal“. 495

Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Metzgergasse. 513

Heute Frühe 8 Uhr treffen wieder ein: **Schellfische** (ausge-
 zeichnete Qualität), nicht gefalzen, **Gablian** (sehr frisch),
 letzter Rheinsalm la Qualität, Seezungen (Soles), Merlans (zum
 Baden), Lardbutt, f wie sehr schöne Dichte 26 kr. per Pfd., Karpfen
 24 kr., **Steinbutt** (turbot), im **Ausschnitt per Pfund**
36 kr., Bachforellen von 1/2 bis 1 Pfund 1 fl. 30 kr., kleine
 Dummer 36 kr. per Stüd.

Petroleum I^a per Maas 18 kr.

bei **Ed. Weygandt**, Kirchgasse 8. 11612

Dr. Oelfer's chemische

Paste-Ringe

beseitigen **Hühneraugen** und **Ballen** ic. ganz schmerzlos
 (ohne Messer) auf nie geahnte Weise. Preis à Carton 7 1/2 Sgr.
 Depot bei **Oskar Bierwirth**, Kirchgasse 12. 591

Glace-Handschuhe

in weiß, hell, dunkel und Schwarz, für Herren und Damen, in
 feiner Waare empfiehlt
G. Wallenfels,
 Langgasse 33.

Restauration Seibel,

Ecke der Schwabacher- und Dogheimerstraße.
 Heute Dienstag den 10. Februar Abends 8 Uhr:

Concert & Vorstellung

von dem **Sänger und Komiker Ferdinand Greif**
 11604 und seiner Gesellschaft.

Brat-Bückinge

bei **Christian Wolff**, Taunusstraße 25. 11588

Italienische Eier

ist ein großes Quantum in größter und bester Sorte angekommen
 und empfiehlt billigt **P. Lehr**, Ellenbogenasse 7. 11513

Den geehrten Damen die Anzeige, daß ich **Unterricht**
 im **Maagnehmen** und **Zahnschneiden** von Damenkleidern ertheile.
 Auch sind bei mir alle Arten **Schnittmuster** zu haben und
 werden Kleider angefertigt, sowie solche zugeschnitten.
 11514 **M. Schipper**, Langgasse 28.

Masken-Anzüge & Domino's

zu verkaufen **Friedrichstraße 30.** 11538

Ein kleiner **Windschhund** nebst einem Jungen zu verkaufen
 Nerostraße 27. 11535

Gochstätte 14 werden **Knochen**, Lumpen, Selterferwasser-
 krüge und alte Metalle angekauft. 11570

Auf meiner Backsteinfabrik an der Sonnenberger Chaussee werden
 gute, hartgebrannte **Backsteine** im Tausend abgegeben. Näheres
 auf der Fabrik daselbst. **Heinrich Morasch**. 11587

Eine gebrauchte **Gussäule** zu kaufen gesucht. Näheres in der
 Expedition dieses Blattes. 11593

Eine neue **Sobelbank** zu verk. Dogheimerstraße 29a. 11568

Der **Wilhelm**, Hainervog 10, soll heute an seinem Geburtstag
 mit einem feierlichen, zärtlichen, mit Neokharfentönen durchwirktem
 „Hoch“ gewedt werden. 11573

Der Tabak ist im Papier.

Aus einer recht lang gezogenen, mit Handtas und Flaschenbier
 geladenen Kanone ein lebensfähiges Hoch dem **Wilhelm**, Hainervog
 10, zu seinem Geburtstag. 11572

Dem Herrn W. Held zum 54. Geburtstage

von einigen Freunden.

Da schon der Mann als Held geboren
 Und folglich Muth und Kraft besitzt,
 Bleibt unser Wunsch, daß ihm erkoren
 Sonst Alles noch, was gut und nützt!
 Mäg dieser Tag sich froh erneuern
 Ihm oft im Lauf der flüchtigen Zeit,
 Er frohlich blühen und gedeihen
 Noch „25 Jahr mit Frau und Kind“ wie heut!
 Und — was für einen Wirth das Beste:
 Stets viel solid und durstige Gäste. 11516

Verloren.

Freitag den 6. d. Mts. Abends wurde im Curtsale oder auf dem
 Wege nach der Röderstraße durch die Taunusstraße eine **Lorgnette**
 mit Perlmutterschale, an kurzer, doppelter Zellkette befindlich, ver-
 loren. Gegen Belohnung abzugeben Röderstraße 16, 1 Tr. h. 11587

Eine schwarze **Sammt-Mantille** ist von der Eisenbahn durch
 die Adelsheidstraße verloren worden. Der redliche Finder wird ge-
 beten, dieselbe Adelsheidstraße 10 gegen Belohnung abzugeben. 11558

Am Samstag Mittag wurde vom Neuberg aus durch die Geis-
 bergstraße bis in die Taunusstraße eine **Schnepfgurte** mit ein-
 geschnallten Riemen verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung
 Emserstraße 27c bei Herrn G. Wolff. 11508

Verloren am Sonntag von einer Droschke ein **lederner Stiefel**. Abzugeben gegen Belohnung Kirchhofsgasse 12, 2 St. h.

Am Samstag Abends um 7 Uhr wurde auf der rechten Seite der Sperrsitze im Theater ein **Regenmantel** verwechselt. Ich kenne die betreffende Person und werde deren Namen veröffentlichen, wenn der Regenmantel nicht sofort bei mir umgetauscht wird.

Wiesbaden, den 9. Februar 1874.

11529

Vad. Billeleur.

Gesucht eine gute Friseurin Rheinstraße 33. 11510

Eine zuverlässige, ordentliche Waschfrau findet dauernde Beschäftigung im hiesigen Rgl. Garnison-Cazareth, Schwalbacherstr. 16. 485

Ein Mädchen, welches im Weißzeugnähen erfahren ist, nähen und ausbessern kann, sucht Beschäftigung. N. Adlerstr. 19, 3. St. 11544

Eine Waschfrau und ein Dienstmädchen werden auf das ganze Jahr gesucht von A. Heschel, Rietherberg. 11527

Eine Nonnfrau gesucht Adolphsaltee 3 Parterre. 11555

Eine Frau sucht Nonnstelle. Näh. Adlerstraße 1. 11551

Ein Mädchen vom Lande sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Ellenbogengasse 9. 11580

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Faulbrunnensstraße 1a im 4. Stock. 11628

Eine erfahrene Waschfrau sucht noch einige Kunden. Näheres Schwalbacherstraße 53 im 2. Stock. 11609

On demande une femme de chambre, bien recommandée. S'adresser M^{me} EBERT V^{ro}, kl. Schwalbacherstr. 7. 11643

Brave Mädchen gesucht d. Fr. Wintermeyer, Ellenbogeng. 2. 11586

Ein Mädchen, welches nähen kann, wird in dauernde Stellung gesucht. Näh. bei Schuhmacher Burt, Webergasse 19. 11586

Ein junges Mädchen zu einer kleinen Familie gesucht kleine Burgstraße 10. 11507

Ein braves Mädchen sucht bei einer Herrschaft Stelle als Zimmermädchen; dasselbe geht auch mit auf Reisen. Näheres durch Frau Probator Ebert Wwe., kl. Schwalbacherstraße 7. 11643

Ein braves, gebilbees Mädchen, welches gut Kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer feinen Herrschaft sogleich eine Stelle. Näheres Expedition. 11524

Kirchgasse 20 wird ein Mädchen in Dienst gesucht. 11522

Ein ordentliches Mädchen wird auf gleich gesucht Langgasse 40. Gesucht sogleich ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches Hausarbeit versteht. Näh. Geisbergstraße 3. 11526

Kinder mädchen gesucht von Fr. Imbach, Rheinstraße 14. 11446

Ein Mädchen, welches selbstständig Kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird in eine kleine Haushaltung gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. Hellmundstraße 11, Pfls. 1 St. h. 11584

Ein Mädchen, welches selbstständig Kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Exped. 11553

Ein anständiges Mädchen sucht bald Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Adlerstraße 10, 2 Stiegen hoch. 11624

Für ein ordentliches Mädchen, welches gut Kochen kann, wird eine Stelle in einem Herrschaftshause gesucht. Näheres Nikolastraße 10, 2 Treppen hoch, Nachmittags. 11625

Eine zuverlässige Köchin, die auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Bierstadterstraße 3. 11599

Haushälterin, Bonne, Haus-, Zimmer- und Küchermädchen können sofort Stellen erhalten durch R. SchLOSSer, Faulbrunnensstr. 7. 11605

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich Kochen kann und alle Hausarbeit übernimmt, wird sofort in eine Familie von zwei Personen gesucht. Näh. Dogheimerstraße 7b, Part. 11605

Ein braves Hausmädchen, das schön bügeln und nähen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht Stelle und kann auf Wunsch gleich eintreten. Näheres Expedition. 11567

Ein tüchtiges Hotel-Zimmermädchen sucht Stelle auf gleich oder zum 20. d. M. Näheres Mehrgasse 9, 1. Stock. 11601

Ein Mädchen, welches bürgerlich Kochen kann, findet sehr gute Stelle durch A. Hamm, große Burgstraße 13, 2. Stock. 11607

Ein geübtes Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein. Näheres kleine Schwalbacherstraße 9. 11610

Dienstpersonal sof. gesucht d. Frau Stern, Mauritiusplatz 1. 11628

Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Adelhaidstraße 12a, 3. Stock. 11616

Zu Mitte März wird gegen guten Lohn ein Hausmädchen gesucht, welches gut nähen und bügeln kann. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Nerothal 11, 1 Stiege hoch. 11576

Mädchen, welche gut bürgerlich Kochen können, sowie einfache Haus- und Küchermädchen mit guten Zeugnissen auf gleich für hier und außerhalb gesucht durch Frau Birk, Goldgasse 6. 11588

Gesucht auf 8. März oder früher eine gute Köchin mit guten Zeugnissen für eine Herrschaft. Näheres Exped. 11611

Eine Köchin und ein Hausmädchen suchen Stellen. Ende März. Näheres Albrechtstraße 5, 1 Stiege. 11567

Eine zuverlässige Kinderfrau wünscht baldigst Stelle bei einer feinen Herrschaft; auch übernimmt dieselbe Krankenpflege. Näheres Steingasse 17, zwei Stiegen hoch links. 11538

Gesucht.

Als Gouvernante für eine junge Engländerin wird eine deutsche Dame gesucht, um nach Irland zu reisen. Offerten mit der Anschrift Miss Stevens beliebe man in der Exp. d. Bl. abzug. 11566

Ein Frauenzimmer, welches mehrere Jahre als Köchin fungiert, sucht eine ähnliche Stelle bei einer Herrschaft; auf Wunsch auch als Zimmermädchen. Näh. Dambachthal 2a, 3 St. h. 11576

Eine tüchtige, gewandte, perfecte Hotels-Köchin, welcher die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Stelle durch Frau Petri, Langgasse 23, Hinterhaus. 11577

Ein braves Mädchen, am liebsten vom Lande, wird auf gleich gesucht Rheinstraße 36, 1 Treppe hoch. 11597

Zur Unterstützung der Pflege einer Kranken wird ein anständiges Mädchen gefesteten Alters oder eine Wittwe gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 11628

Nach Amerika gesucht eine gute bürgerliche Köchin mit guten Empfehlungen durch Frau Wintermeyer, Ellenbogeng. 2. 11592

Ein Fuhrstafelmacher findet dauernde Beschäftigung Wallstraße 9. 11591

Ein Möbelschreiner gesucht Ellenbogengasse 6. 11561

Schreiner gesucht Römerberg 27. 11561

Ein solider Hausbursche gesucht. Näheres große Burgstraße 8 im Eckladen. 11564

Ein wohlherzogener Junge kann in die Lehre treten bei Tagelöhner W. Machenheimer, Nerostraße 3. 11564

Einleger und Punktierer

gesucht in der Buchdruckerei von Rud. Bechtold. 11581

Ein tüchtiger Schweizer gesucht Morizstraße 5. 11585

Ein Glasergefelle gesucht Nerostraße 27. 11585

Ein junger Mann, mit allen schriftlichen Arbeiten vertraut, sucht Stelle in einem Geschäft als Commis oder Verkäufer. Offerten unter H. L. besorgt die Exped. d. Bl. 11618

Ein tüchtiger Schreinergefelle gesucht Michelsberg 20. 11590

Ein junger Mann (militärfrei), welcher bei hohen Herrschaften als Kutsher und Diener fungirt hat, sucht eine ähnliche Stelle hier oder außerhalb. Näheres Expedition. 11617

Ein gut empfohlener Diener sucht Stelle durch A. Hamm, große Burgstraße 13, 2. Stock. 11607

8-10,000 fl. gegen doppelte Sicherheit auf erste Hypothek auszuleihen. Offerten unter C. W. 19 in der Exped. d. Bl. erbeten. 11518

Eine Schreinerwerkstätte mit oder ohne Logis auf gleich oder 1. April zu mietzen gesucht. Näheres Expedition. 11578

Adlerstraße 1 ist eine heizbare Dachstube zu vermietzen. 11582

Adlerstraße 38 zwei Zimmer, Küche und Keller zu verm. 11585

Obere Dogheimerstraße 48 links (Kingsstraße) ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie der Parterre-Stock von 3 großen Zimmern, Küche und allem Zubehör auf 1. April zu vermietzen. Näheres daselbst im Hinterhaus. 11474

11602
11610
11578
11579
11580
11581
11613
11557
11558
11559

Ge der Emfer- und Waltramstraße 35b sind im 2. und 3. Stock je 2 Logis von 3 Zimmern und Küche, sowie von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 11594
 Waldstraße 17, 1. Stock rechts, ist ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 11582
Ecke der Weisberg- und Kapellenstraße 6
 die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 11503
 Pfingergasse 3 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 11636
 Pfingergasse 16 eine heizbare Dachlammer sofort zu verm. 11613
 Galenstraße 1 ist eine Mansarde mit Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst 3 Stiegen hoch. 11556
 Heleneustraße 19 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 11517

Hellmundstrasse 7

11515
11569
11547
11596
11523
11627

Parterre werden zwei Zimmer unmöbliert abgegeben. 11515
 Hochstraße 14 ist ein Logis auf 1. April zu vermieten. 11569
 Hochstraße 23 ist ein Logis gleicher Erde zu vermieten. 11547
 Parkstraße 18 ist eine kleine Stiebelwohnung an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. 11596
 Kirchgasse 3 ist ein Dachlogis auf gleich zu vermieten. 11523
 Kirchgasse 25, Hth., ist eine Dachstube zu vermieten. 11627

Leberberg 4 ist eine herrschaftlich möblierte Bel-Etage Familienverhältnisse halber sofort zu vermieten. 11512

11592
11591
11590
11589
11588
11587
11586
11585
11584
11583
11582
11581
11580
11579
11578
11577
11576
11575
11574
11573
11572
11571
11570
11569
11568
11567
11566
11565
11564
11563
11562
11561
11560
11559
11558
11557
11556
11555
11554
11553
11552
11551
11550
11549
11548
11547
11546
11545
11544
11543
11542
11541
11540
11539
11538
11537
11536
11535
11534
11533
11532
11531
11530
11529
11528
11527
11526
11525
11524
11523
11522
11521
11520
11519
11518
11517
11516
11515
11514
11513
11512
11511
11510
11509
11508
11507
11506
11505
11504
11503
11502
11501
11500
11499
11498
11497
11496
11495
11494
11493
11492
11491
11490
11489
11488
11487
11486
11485
11484
11483
11482
11481
11480
11479
11478
11477
11476
11475
11474

Louisenplatz 6 im Seitenbau ist eine Wohnung auf 1. April zu vermieten. 11603
 Mauergasse 2, 3. Stock links bei Martini, ist ein möbliertes Zimmer mit Aussicht auf den Neroberg gleich zu verm. 11519
 Meggergasse 6 ist ein kleines Logis an eine stille Familie zu vermieten. 11536
 Meggergasse 14 ist ein kleines Logis, Stube, Kammer und Küche an eine kinderlose Familie auf April zu vermieten. 11563
 Meggergasse 18 eine Wohnung auf 1. April zu verm. 11606
 Moritzstraße 7, Hinterhaus rechts 1 Stiege hoch, ist ein unmöbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 11520
 Mühlgasse 13 ist eine heizbare, möbl. Mansarde mit 2 Betten an zwei anständige Leute zu vermieten. Näh. im 3. Stock. 11615
 Nerostraße 16 ist die Frontspitze auf 1. April zu verm. 11580
 Platterstraße 16d auf 1. April eine Wohnung zu verm. 11539
 Rheinstraße 11 ist der 2. Stock auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 11541
 Rheinstraße 11, Seitenbau, 2 möblierte Zimmer zu verm. 11541
 Rheinstraße 19 im 4. Stock ist eine aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör bestehende Wohnung vom 1. April l. J. ab auf die Dauer von 6 Monaten billig zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst in den Vormittagsstunden zu erfragen. 12953
 Römerberg 26 ist ein vollständiges Dachlogis auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus. 11626
 Schulgasse 4 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Waschküche mit oder ohne Werkstätten auf den 1. April zu vermieten; daselbst sind im Vorderhaus zwei möblierte Zimmer, und eine große, unmöblierte Mansarde sofort zu vermieten. 11540
 Schwabacherstraße 49 ist ein Logis im 3. Stock, aus 2 Zimmern nebst Küche und Keller bestehend, auf 1. April zu vermieten. 11602
 Steingasse 17 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Schlafstube, Dachlammer und allem Zubehör, zu vermieten und am 1. April zu beziehen. 11620

Steingasse 28 im Vorderhaus (Dachlogis) sind 2 unmöblierte Zimmer auf 1. April zu vermieten. 11562
 Taunusstraße 13 ein möbl. Zimmer billig zu verm. 11511
 Taunusstraße 28 ist in der dritten Etage eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Holz- und Kellerraum nebst Zubehör, auf 1. April für 265 fl. zu vermieten. 11595

Taunusstrasse 43

ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, möbliert, sofort wegen Abreise anderweit zu vermieten. 12903
 Walramstraße 29 ist die Bel-Etage und eine heizbare Mansarde zu vermieten. 11579

Wohnung zu vermieten,

drei Zimmer mit Küche u. Zubehör. Näh. Mauritiusplatz 6. 11532
 Ein unmöbliertes Zimmer ist an eine Dame zu vermieten Taunusstraße 9, 3 Stiegen hoch rechts. 11521
 Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Schlafstube, Dachlammer und allen sonstigen Zubehör zu vermieten. 11620
 Die Bel-Etage meines Hauses Wilhelmstraße 13, bestehend aus 2 Salons, 5 Zimmern, Küche und Zubehör, ist zu vermieten. Dr. Ferdinand Verck. 11453
 Eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern u. auf 1. April zu vermieten. Näh. Emserstr. 2a, 2 Stiegen hoch rechts. 11561

Ein Laden

mit Cabinet mit oder ohne Wohnung ist mit dem 1. April zu vermieten Ecke der großen Burgstraße und Mühlgasse. Näheres bei S. Plagge daselbst. 11546
 Ein großes Wirthschaftslocal, das auch in 2 Läden getheilt werden kann, ist mit oder ohne Wohnung gleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Faulbrunnenstraße 1a. 11549
 Zwei reinliche Arbeiter finden Schlafstelle Heleneustraße 15, Hth. 11543
 Arbeiter finden Kost und Logis Meggergasse 9, 1 Treppe. 11615

Verwandten, Freunden und Bekannten die Trauer-Anzeige, daß unser guter Sohn, Gatte, Vater und Schwager, Uhrmacher **Carl Reich**, am Samstag Abend 1/2 10 Uhr ohne vorhergegangene Krankheit verstorben ist. Die Beerdigung findet heute Dienstag Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Dohheimerstraße 17, aus statt.
 11600 Die trauernden Hinterbliebenen.

Allen Freunden und Bekannten, welche uns bei dem Tode unseres lieben **Clärchens** ihre Theilnahme bewiesen haben, sagen hiermit ihren innigsten Dank
 Die trauernden Eltern:
 11509 **Albert und Marie Popp.**

Danksagung.

Für die unserem lieben Bruder und Onkel, **Jakob Stuber sen.**, bewiesene Theilnahme, sowie für das demselben gegebene Geleite zu seiner letzten Ruhestätte sagen wir unseren innigsten Dank.
 Wiesbaden, den 7. Februar 1874.
 11550 Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geborene: Am 1. December, dem Schauspieler am Königl. Theater Karl Winka dahier ein S., N. Julius Adolf. — Am 13. December, dem Buchdruckermeister Jacob Gölz dahier eine T., N. Franziska Friederike. — Am 14. December, dem Metzger Moses Marx von Kloppenheim eine T., N. Clementine. — Am 14. December, dem h. B. u. Bäcker Heinrich Jung ein S., N. Heinrich Wilhelm Georg Philipp. — Am 1. Januar, dem Wollhändler Wilhelm Horn von Capeneinbogen eine T., N. Anna Marie Bertha Emilie. — Am 2. Januar, dem Bausteinbrenner Gottlieb Deller von Waldhübers bei Kreuznach eine T., N. Louise. — Am 6. Januar, dem Schreiner August Schwarz von Walsdorf eine T., N. Frieda Louise. — Am 8. Januar, dem Hautboisten Georg Metz dahier ein S., N. Gustav Robert Otto. — Am 9. Januar, dem Feldwebel Gustav Hermann Grellert dahier eine T., N. Margarethe Henriette Ottilie. — Am 9. Januar, dem h. B. u. Königl. Regierungs-Supernumerar Philipp Metz ein S., N. Peter Ludwig Otto. — Am 11. Januar, dem h. B. u. Speisewirth Ludwig Diez ein S., N. Otto Maximilian. — Am 11. Januar, dem Trompeter Johann Christian Müller dahier ein S., N. Wilhelm Karl Ernst Hermann. — Am 12. Januar, dem Bäcker Philipp Bruch von Niehlen ein S., N. Philipp Heinrich. — Am 13. Januar, dem Holzbauermeister Philipp Klubberg zu Glarenthal eine T., N. Karoline. — Am 15. Januar, dem Bildhauer Hermann Bousfier dahier eine T., N. Antoinette. — Am 16. Januar, dem Hotelbesitzer Karl Lölle dahier eine T., N. Katharine Antonie Elisabethe. — Am 16. Januar, dem Diener Philipp Ullrich von Michelbach, A. Wehen, ein S., N. Franz Karl Friedrich Heinrich. — Am 17. Januar, dem Lüncher Ludwig Baiand von Mittelhofen, A. Kennerod, eine T., N. Elisabethe. — Am 17. Januar, der unversch. Josephine Körber von Wehen ein S., N. Heinrich Adam. — Am 18. Januar, dem Tagelöhner Joh. Wilhelm Gros von Oberneisen ein S., N. Adolf Moriz. — Am 18. Januar, dem Fuhrmann Adolf Fries von Willsheld, A. Dornabaur, eine T., N. Charlotte Louise. — Am 19. Januar, dem Lüncher Konrad Debus von Nasstätten ein S., N. Johann Joseph Konrad. — Am 19. Januar, dem Gastwirth Wilhelm Blicher dahier eine T., N. Anna. — Am 21. Januar, dem Schreiner Anton Neuhaus von Niederglabbad eine T., N. Anna Eva. — Am 21. Januar, dem h. B. u. Bäcker Johann Dossing ein S., N. Philipp Wilhelm Theodor. — Am 23. Januar, der unversch. Margarethe Schröder von Schierstein eine T., N. Elise Karoline. — Am 26. Januar, der unversch. Elisabethe Schell von Fischbach eine T., N. Dorothea Johanna. — Am 26. Januar, dem Bergelohr Anselm Kronenberger von Grohauheim ein S., N. Johann Heinrich. — Am 27. Januar, dem Virtualienhändler Joh. Georg Rathgeber von Finthen ein S., N. Martin Nieslaus.

Proclamirt: Der Schreiner Emil Raab von Blantenloch in Baden und Christine Philippine Elisabethe Hofmann von Solshausen u. A., A. Wehen. — Der Metzger und Weiskinder Simon Jacob Schwind von Wilsenburger und Emilie Kibb von Wibel. — Der Appellationsgerichts-Referendar Freiherr Georg von Schubar, genannt Milsching, zu Kassel und Wilhelmine Bieber von Weilburg, wohnh. hier. — Der verw. Schlosser Peter Bach von Camp und Johanna Willert von Weilburg. — Der Tagelöhner Jacob Benz von Remel und Marie Adernann von Babern, Reg.-Bez. Kassel. — Heinrich Martin von Supper, Cementarbeiter in Viebrich, und Kath. Ludwig von Niederfeld, A. Dillenburg. — Der Schlosser Bernhard Helmsen von Wehel und Friederich Bed von Durlach. — Peter Pradt von St. Martin in Oberösterreich, wohnh. hier, und Eleonore Marie Elisabethe Emma Ritter von hier. — Der Bäcker Heinrich Stahl von Wehen und Helene Eisenauer von Holler.

Getraut: Am 31. Januar, der Fabrikant Heinrich Albert von Viebrich und Antonie Antjes von L.-Schwalbach. — Am 1. Februar, Joseph Kneip von Thalheim, Fabrikarbeiter zu Höchst, und Anna Marie Westenberg von Sindlingen. — Am 1. Februar, der Herrnschneider Karl Heilmann von Hainstadt und Marie Kath. Harly von Königshofen. — Am 1. Februar, der Tagelöhner Sebastian Offenstein von Eltville und Kath. Josephine Marie Metz von Neuborf. — Am 1. Februar, der Schuhmacher Johann Struth von Sandershausen und Elisabeth Engel von Kestert. — Am 1. Februar, der Kutcher Jacob Strohschnittler von Oberglabbad und Kath. Klapper von Reinsfelden. — Am 1. Februar, der Kellerer Valentin Schmidt von Niederglabbad und Marie Reichner von Oberweiler. — Am 1. Februar, der Fuhrmann Wilhelm Brummer von Neuhof und Susanne Hed von Limburg. — Am 1. Februar, der verm. Tagelöhner Joh. Georg Abel von Wismar und Margarethe Koch von Kahl a. M. — Am 1. Februar, der Schreiner Konrad Zimmermann von Kölschhausen und Kath. Nüst von Alendorf, Kreis Weklar. — Am 1. Februar, Philipp Faber von Hestrich, Postbediensteter hier, und Eva Winderker von Echhorn. — Am 1. Februar, der Maurer Bernhard Müller von Steinau und Kath. Horne von Niederrhauen. — Am 3. Februar, der verm. h. B. u. Metzger Heinrich Cron und Sophie Dörr, verm. Kimmel, von hier. — Am 4. Februar, der Bäcker Wilhelm Seckat von Westerburg und Albertine Edert von Oberwinter.

Gestorben: Am 29. Januar, Johanne Kath. Henriette, alt 27 J. 6 M. 9 T. — Am 30. Januar, Wilhelmine Kath. Karoline, ehl. T. des Tagelöhners Christian Bücher dahier, alt 1 J. 4 M. 16 T. — Am 30. Januar, der Tagelöhner Philipp Feld von Wosbach, alt 57 J. — Am 30. Januar, Zwillingssöhne des h. B. u. Schreiners Philipp Schmidt, 1) alt 1 Stunde,

2) alt 20 Minuten. — Am 31. Januar, Christiane, ehl. T. des h. B. u. Buchdruckers Friedrich Deuser, alt 1 J. 2 M. 12 T. — Am 1. Februar, Ludwig, ehl. S. des verst. Amts-Messers Philipp Rath, alt 18 J. 4 M. 15 T. — Am 1. Februar, der verm. Rechnungskammer-Cassirer Christian Karl Schmidt dahier, alt 69 J. 3 M. 29 T. — Am 1. Februar, Barbara Mathilde, ehl. T. des h. B. u. Kaufmanns Mathias Stillger, alt 3 M. 9 T. — Am 8. Februar, der unversch. Rentner Jacob Stuber dahier alt 54 J. 6 M. 15 T. — Am 2. Februar, der Tagelöhner Heinrich von Quet, alt 30 J. — Am 4. Februar, Joseph, ehl. S. des Brenners Georg Jey von Mühlbach, alt 11 M. 8 T. — Am 4. Februar, Karoline Auguste, ehl. T. des Gerichtsboten Karl Hölz dahier, alt 30 J. — Am 5. Februar, Karl, ehl. S. des Colporteurs Peter Lusi dahier, alt 2 J. — Am 6. Februar, Baron Otto von Schöppingh, kais. russ. Generalmajor a. D. in Curland, alt 83 J. 6 M. 24 T. — Am 6. Februar, ehl. S. des Tapeziers Karl Schütz dahier, alt 8 M. 27 T. — Am 6. Februar, der Schneider Konrad Metz von Waghelheim, alt 22 J.

Die am 7. Februar ausgegebene No. 6 der „Gegenwart“ von Paul Lindau, Verlag von Georg Stike in Berlin, enthält: Deutschland und Frankreich nach dem Friedensschlusse 1. H. Von Schmalz Delitsch. — Kaiser Franz Joseph I. Von R. N. — Die Reform der Verfassung über die Reichsgesellschaften Von Rudolf Wicker. — Literatur und Kunst: Die Gallicismen in der deutschen Schreibung Von Klaus Großh. — Ungarische Phantasie. Von Hieronymus Schlegel. — Aus der Hauptstadt: Die neuer Erwerbungen der Berliner Gemäldergalerie. (Fortsetzung.) Von Bruno Meyer. — Offene Briefe und Antworten. In Sachen des Bacharias Zinnober. Von Johannes Schlegel. — In Sachen des französischen Theaters in Berlin. Von F. M. — „Loslöse Geschlechter“. Von Otto Franz Genzichen. — An d. Hand Von einem Abonnenten. — Notizen. — Inserate.

Zu beziehen durch die sämtlichen hiesigen Buchhandlungen.

Die Bibelstunde

am Mittwoch fällt aus, da das Lokal für Schulzwecke gebraucht wird.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1874. 8 Februar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tagliche Mittel.
Barometer* (Bar. Anien)	883.12	891.10	883.71	886.44
Thermometer (Reaumur)	+0.6	+2.4	-1.0	+0.6
Dunstspannung (Bar. Lin.)	1.71	2.05	0.97	1.57
Relativs Feuchtigheit (Proc.)	81.5	83.1	53.0	73.8
Windrichtung u. Windstärke	S.W. lebhaf.	S.W. mäßig.	N.W. schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht	B. bedekt.	bedekt.	völl. heiter.	—
Niederschlag pro □ in par. Lb.	B. Schnee.	f. Regen.	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reduziert.

Tagesskalender

In öffentl. Telegraphen-Station, Marktstraße 19, geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.
 Griechische Kapelle. Zur Befichtigung täglich geöffnet, Sonntags von griechischen Festtagen von Morgens 8-10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8-12 Uhr u. Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.
 Passagier-Kassette. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags 11 bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet.
 Kaffee-Weins, Kaffeehofstraße 7. Täglich von Morgens 10 Uhr bis Abends 6 Uhr Sühwasser- und Mineralwasser-Käfer.
 Heute Dienstag den 10. Februar.
 Rathhaus in Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.
 Gewerbliche Modelrschule. Nachmittags 4 Uhr: Unterricht in dem Schwalbacherstraße 17, Hinterbau.
 Bürgerauskunft der Stadt Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Sitzung Rathhauseale.
 Wochen-Zeichenschule. Abends 8 Uhr: Unterricht in der Schule an dem Michaelsberge.
 Gewerbliche Abendsschule. Abends von 8-10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Markt.
 Neuer Club. Abends 8 Uhr: Generalversammlung in der Stadt Straßburg.
 Männer-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslokal.
 Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen.
 Königl. Schauspiele. Zum erstenmale wiederholt: „Genoveva“. Oper in 4 Akten nach Tieck und Gebel. Musik von Robert Schumann.

Gestorbene in Wiesbaden.

Am 7. Februar, Karl Anton Reich, Uhrmacher von hier, alt 86 J. 9 M. 11 T. — Am 8. Februar, Wilhelm, S. des Schreiners David Reich dahier, alt 2 M. 22 T. — Am 8. Februar, Joseph Koch, Schneidermaschinenmacher, alt 60 J. 6 M. 20 T.

Rechte Hausmacher

Leinwand, Handtücher,
Tischtücher, Servietten
und
Küchenhandtücher,

ächte Bielefelder Leinwand

und

englischen Hemdenshirting,

sowie eine große Anzahl

6/4 breiter Bielefelder Leinwandresten zu Hemden und Kopfkissen-
bezüge von 12—15 Ellen,

3 Ellen breiter Leinwandresten für Betttücher von 15—25 Ellen

sehr billigen Preisen bei

M. Wolf „zur Krone“.

Grosser Ausverkauf von 3 Tagen.

Am 9., 10., 11. Februar werden alle die noch auf Lager habenden **Roben, Paletots** in Sammt und Wolle, **Polonaisen, Handschuhe, Sonnenschirme** zu und viele Sachen bedeutend unter Einkaufspreisen abgegeben. **Preise fest.**

G. Ph. Kässberger, Hoflieferant,
Webergasse 10.

Versilberung und Vergoldung

verbrauchter metallener Gegenstände, als: **Tafelbestecke, Tischgeräthe, Thee- und Kaffee-Services, Leuchter** u. dgl., auf elektrochemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Philipp Engel, Langgasse 5d,

Repräsentant von Christofle & Co. in Paris und Karlsruhe.

Ich wohne jetzt **Goldgasse 6** (Café Schiller).
11443 **Knoob, Bezirksfeldwebel.**

Das **Transportiren**, sowie das Verpacken der Möbel
besorgt **Th. Hess, Däfergasse 5, Dachlogis.** 11202

Der Ausverkauf

von Albums, Schreibmappen, Necessaires, Cigarren-Stuis, Portemonnaies, Briestaschen, Notizbücher, Visitenkartentaschen, Muffmappen, sowie noch eine große Auswahl Brochen, Ohrringe, Colliers, Haarnadeln und Nusstücklämme dauert nur noch eine kurze Zeit. Oesterreichische Gulden, sowie österreichische 5-Sgr.-Stücke werden für voll angenommen.

7792 Carl Bonacina, neue Colonnade 34.

Eine Parthie wollener Kapuzen, per Stück 18 fr., ebenso Kopfhawles unter dem Fabrikpreise. Theatermäntel zu allen Preisen.

C. W. Deegen,
325 Webergasse 16.

Gold- und Silber-

Spitzen, Franzen, Sterne, Rixen &c. empfiehlt
8598 Carl Schulze,
Neugasse 11.

Frisch angekommen!

Eine große Parthie Ball-Gaidschuhe für Herren und Damen in allen Sorten und Längen zu billigsten Preisen empfiehlt bestens
11276 M. Pfister aus Tyrol,
14 Webergasse 14.

Die Kunstfärberei von C. Meyer

empfehlen sich hiermit im Färben und Drucken aller Herrn- und Damen-Garderobestücke, Möbel- und Gardinenstoffe &c. bestens. Gefällige Aufträge besorgt Frau Wittwe Kuhmichel, Friedrichstraße 30, rasch und portofrei. Muster liegen daselbst zur Auswahl offen.
11260

Corsetten

in allen Nummern wieder eingetroffen bei
11395 A. Kister, Kirchgasse 14.
Puder veloutée, Puder pompadour, Puder de riz in Portionen, Gold-, Silber- und Diamantpuder, Zahnpasta, Tooth powder &c. empfiehlt
8218 J. M. Gülcher,
Ede der Rheinstraße und Kirchgasse.

Feuerfeste Cassen- und Bücherschränke, transportable Kochherde bester Construction sind vorrätzig und werden auf Bestellung angefertigt bei
Fr. Gräf, Stiiftstraße 11. 11404

Möbel zu verkaufen.

Ein- und Zthürige Kleiderschränke, Weißzeugschränke, große Kommoden, Tische, worunter ein großer, eichener Zuschneidetisch, Rohr- und Strohstühle, Kanape's in Damast und Plüsch, nußbaumene Bettstellen mit Rahmen, Kopf- und Waldhaarmatrasen, Oberbetten, Kissen, zwei große Ca-Divan's &c. preiswürdig zu verkaufen bei L. Bernd, Adlerstraße 4, 1 Treppe hoch. 11204

An- und Verkauf getragener Kleider, Möbel und Betten von
10276 J. Reininger, Hochstraße 19.

Kanarienvogel, gute Schläger, Spiegelgasse 11, 1 St. 4828

Stadt Straßburg.

Von heute an ein vorzügliches Glas Bod à 5 fr. Glas, acht bayrisches Pfaffenbier à 7 fr., vorzügliches Pilsener Doppelbier.

Erlanger Bier

in vorzüglicher Qualität

empfehlen A. Schirg, Schillerplatz 2. 1300

Das Kaffee-Lager

von

A. H. Linnenkohl,
Ellenbogengasse 13,

empfehlen alle Sorten gelbe, grüne und braune Kaffees roh, sowie solche stets frisch gebrannt, eigener Maschinenbrennerei, zu billigen Preisen. 988

Sacca-Kaffee

empfehlen A. Freihen, Friedrichstraße 28. 1140

Einem geehrten Publikum empfehle ich mich bestens im Handeln der Weine, sowie in jeder Kellerarbeit.
11389 M. Stemmler, Küfer, Wellritzstraße 3.

1^a Petroleum

per Maas 18 fr. empfiehlt

11432 Gustav Kalb,
Ecke der Hellmund- und Wellritzstraße

Dörrfleisch, gut geräuchert, per Pfd. 26 fr.,
Rinnbaden per Pfd. 24 fr.,
Prima Schweineschmalz per Pfd. 26 fr.,
Solperfleisch, roh, per Pfd. 24 fr.

empfehlen L. Behrens, Langgasse 5. 1080

Für Raucher

empfehle eine gute abgelagerte Cigarre zu 1½, 2, 3 fr. &c. höher. Adolph Zorn, Tabak- & Cigarren-Lager,
11412 Goldgasse 3, vis-à-vis dem „Deutschen Hof“.

Vorzügliches Sauerkraut per Pfd. 3 fr. bei
11347 Haussmann, Oranienstraße 2.

Aechten Berger-Leberthran

in Flaschen und ausgevogen empfiehlt in ganz vorzüglicher Qualität
591 Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Wasserdichte Unterlagen für Kranke und Wöchnerinnen empfiehlt billigst
26 Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

Taunusstraße 41 ist ein Glasschrank, geeignet in eine Laden, mit Schiebfenster und Schubladen zu verkaufen; ebendasselbe sind auch einige Garzer Kanarienvogel (Hähnen u. Weibchen) zu verkaufen. 11438

Lumpen, Knochen, Papier u. j. w. werden zu den höchsten Preisen angekauft Saalgasse No. 4. 8630

Zu verkaufen eine gut erhaltene Bettstelle mit Sprungbalken und ein Kanape Hermannstraße 7 Parterre. 1045

Ruhr- und Saarkohlen.

Unterzeichneter verkauft von heute ab die Zuhre
bester Ofenkohlen zu fl. 16., franco in das
Haus geliefert. Ferner werden Saarkohlen
und zwar prima Stückkohlen zu 1 fl. per
Centner franco Abladestelle abgegeben, in Waggon-
ladungen à 200 Centner bedeutend billiger.

F. W. Frommknecht,
Kohlen- & Coakshandlung
en gros & en détail.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Rustkohlen

zu Fahr (20 Str.) 17 fl., per Malter 2 fl. 54 kr., empfiehlt die
Kohlenhandlung von **F. Leimer,**
Helmundstraße 7 und Feldstraße 11.

Die Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von **W. Gail,** Dogheimerstraße 29a,
liefert trodenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig
geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-
schinden, franco ins Haus. 208

Kleider-, Küchen- und Nachtschränke, Kommoden,
Tische, Bettstellen u. Matratzen, Spiegel, Rohr- u. Stroh-, sowie

Wiener Stühle,

alles neu und billig, empfiehlt
Fr. Haberstock, Mauritiusplatz.



**Verbesserte
Petroleum-
Kochöfen,**
dunstfrei, sparsam und
gefährlos.
Niederlage zu Fabrikpreisen bei
Fr. Knauer,
Neugasse 9. 10378

Sargmagazin, Friedrichstrasse 39. 11888

Lager in
Metall-
und
Holzsärgen.



Assortiment
de cercueils
en métal et
en bois.

Hirschgraben Nr. 14. 86

Lager von Metall-Särgen
für in Gräbern und zum Transportiren vorrätzig
Oberwegergasse 34. 8639

Ein Haus mit Hinter- und Seitengebäuden, großem Hofraum,
daran stößendem Bauplatz, besonders für einen Baugeschäftsmann
passend, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 10651

Ein elegantes Haus zum Alleinbewohnen, enthaltend
12 Zimmer u. mit großem Garten, in gesündester Lage
Wiesbadens zu verkaufen. Näheres bei Olofer Schäfer,
Friedrichstraße 23. 9579

 Ein Landhaus für eine Familie, in der
Nähe des Curhauses und der Bahnhöfe gelegen, ist zu
verkaufen. Dasselbe enthält 8 Zimmer (Salon mit
Balkon) mit allen Bequemlichkeiten, sowie Garten. Näh. Exp. 10216

Haus-Verkauf.

Ein für zwei Herrschaften eingerichtetes, auf der Südseite stehen-
des, neu erbautes Landhaus nebst großem Garten ist preis-
würdig zu verkaufen. Näheres Expedition. 11252

Ein rentables Geschäftshaus in guter Lage, neugebaut, mit
großem Hof, Hinterhaus und Thoreinfahrt, ist Krankheits halber zu
verkaufen. Offerten sub A. 12 besorgt die Expedition. 12895

Ein Haus in der Adolphsallee zu verkaufen. Näheres bei
Schlosser Schmidt, Moritzstraße 3. 9863

Im Nerothal

sind wegen Wohnortsveränderung die Häuser No. 17 und No. 19
mit großen Gärten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Näheres daselbst. 11359

Mein Wohnhaus nach der Frankfurterstraße ist zu verkaufen.
10429 **H. Klett Wwe.,** Mainzerstraße 2.

Zu kaufen gesucht

ein Haus mit Hinterbau oder Garten in der Friedrich- oder
Louisenstraße oder deren Nähe. Offerten unter P. O. I. beliebe
man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 11297

Ein auf dem Römerberg belegenes kleines Wohnhaus mit
großem Garten, in welchem Wäscherei betrieben wird, ist unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Erbed. 11294

Zu kaufen gesucht ein Haus mit Thoreinfahrt und Raum; auch
darf es in den oberen Stadttheilen, z. B. Römerberg und dessen
Nähe sein. Anmeldungen sind zu machen bei Agent **J. Jmand,**
Ecke der Lang- und Kirchhofsgasse 2. 895

Ein neues Haus (Adolphsallee) ist zu verkaufen. Näheres
Dogheimerstraße 27a. 7902

Obere Rheinstraße, Südseite, ist ein schön gelegener Bauplatz
unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 11363

Moritzstraße

ist ein arrondirter Bauplatz von 11 Ruthen 16 Schuh unter günsti-
gen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen. Näh. Exped. 13007

Baustein-Fabrik

mit Inventar zu verkaufen. Näh. Expedition. 10652

Bausteine, in gut gebrannter Waare urd auf die Baustelle
Neuberg geliefert, werden in größeren und kleineren Partien zu
kaufen gesucht. Offerten wolle man Geisbergstraße 13 abgeben. 8631

Zwei Bausteinmüller zu verkaufen. Näheres Faulbrunnen-
straße 5. 10366

Eine Kunst- und Handelsgärtnerei in Wiesbaden in
bester Lage mit vollständigem Inventar, Pflanzen, Gewächshäusern,
Mißbeeten ist mit oder ohne Grund und Boden zu verkaufen. Das
Terrain eignet sich auch zu Bauplätzen. Näheres bei Rechtsanwalt
Scholz, Marktplatz 3 in Wiesbaden. 11107

Neuer Club.

Dienstag den 10. Februar Abends präcis 8 Uhr:

General-Versammlung

in der Stadt Strassburg.

Höchst wichtige Angelegenheiten.

11435

Der Vorstand.

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslokal. 260

Dr. Heinrich, Kirchgasse No. 25a.

Sprechstunden für Hals- & Brustkranke:

Vormittags bis 10, Nachmittags von 2—3 Uhr. 9387

Gertrude Abel, prakt. Hebamme,

wohnt Säuerergasse 17.

10722

Oesterreichisches und Holländisches Silber

läuft zu den höchsten Preisen

10971

Lehmann Strauss.

Zur Beachtung.

Der Ausverkauf in Glas und Porzellan, sowie Kinderspielwaaren (wegen Aufgabe des Geschäftes) dauert nur noch bis Ende Februar. Es wird Alles zu Fabrikpreisen abgegeben.

10414

Wilh. Hofmann, Kirchgasse 3.

Strickwolle

zu den billigsten Preisen bei

A. Kister, Kirchgasse 14.

Musterlager in Fourniren

zu sehr billigen Preisen empfiehlt

10683

August Reichert, Nerostraße 33.

Marktstraße 23, Eingang zur Metzgergasse, werden Knochen, Lumpen, Glas, Flaschen, Papier, Bücher, alle Sorten Metalle, als: Eisen, Guß, Messing, Zinn, Kupfer, Blei, gebrauchte Oefen u. s. w. zu den höchsten Preisen angekauft. 9799

Ein Glaser-Diamant

11498

wurde verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Helenenstraße 10.

In meinem Laden 1 Brief und 2 Coupon liegen geblieben.

11483

Friedrich Kochhaß, Metzgergasse 31.

Seit voriger Woche wird eine schwarze Stafe vermißt. Wer dieselbe zurückbringt oder genaue Auskunft darüber geben kann, erhält eine gute Belohnung Rheinstraße 12 Parterre. 11346

Sucht ein Mädchen zum Waschen von Schuhmacher Wildbrandt, Metzgergasse 36 im Hinterhaus. 11385

Es wird für einige Stunden des Tages eine zuverlässige Monatsfrau gesucht Dohheimersstraße 6, 1 Stiege hoch. 11390

Eine Monatsfrau gesucht Hainertweg No. 2. 11475

Ein Mädchen findet Beschäftigung im Kleidermachen. Näheres Friedrichstraße 10. 11484

Ein Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht, sucht Stelle. Näh. Castellstraße 3 im 4. Stod. 2000

Ein solides, gefestetes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in Hausarbeit erfahren ist, gegen guten Lohn auf 1. März oder früher gesucht. Näheres Expedition. 573

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 1042

Ein Kindermädchen wird gesucht Taunusstraße 7. 1088

Ein braves Kindermädchen wird sofort gesucht. Näh. Exped. Webergasse 11 wird ein Mädchen gesucht. 1282

Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird auf den 12. Februar gesucht. Näheres Langgasse 12. 1112

Ein gefestetes Mädchen, welches gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird baldigst nach auswärts gesucht. Nur mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Näh. Exped. 1000

Gesucht zum 15. Februar oder später ein Pariermädchen, welches im Serviren, Nähen und Bügeln bewandert ist. Näheres Frankfurterstraße 1. 1067

Ein solides, gefestetes Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann und in Hausarbeit erfahren ist, wird auf den 1. März oder früher gesucht. Näh. Karlstraße 14 Parterre rechts. 1092

Ein junges Mädchen wird in eine kleine Haushaltung gesucht Neugasse 22, 2 Treppen. 1142

Gesucht auf 1. März ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das serviren kann. Näheres Expedition. 1095

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird zum 15. März gesucht. Näheres Morizstraße 5, 2 Treppen hoch. 1137

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, wird für Hausarbeit gesucht. Näheres Adolphstraße 1. 1145

Eine gute Köchin gesucht Elisabethenstraße 1. 1140

Frankfurterstraße 4 wird ein Küchenmädchen auf gleich gesucht Sprechstunden von 9—12 Uhr. 1134

Eine gewandte, reinliche Person wird zu mehreren Kindern auf sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 1147

Metallkapseln-Drücker und -Drückerinnen, auf Druckbänken gefast, finden in der Metallkapselnfabrik von Franz Frenay & Co. in Nadenheim bei Mainz dauernde und lohnende Beschäftigung. Reflectirende wollen sich wenden an

J. P. Frenay in Mainz. 1122

Ein Polirer empfiehlt sich. Näh. Feldstraße 17, Wagnerwerkzeugfabrik Adolphsallee 25. 1141

Karlstraße 6 wird ein zuverlässiger Schreiner (Bankarbeiter) und ein Fustelmacher auf dauernde Arbeit gesucht. 1144

Zu ein hiesiges Wein- und Agenturgeschäft wird ein befähigter, junger Mann, am liebsten von hier, als Lehrling gesucht. Näheres Expedition. 1124

Einige gute Hypotheken in hiesiger Stadt sind zu cediren. Näh. in der Expedition d. Bl. 957

10,000 fl. als Nachhypothek für ein Geschäftshaus in Mainz der Stadt werden ohne Makler zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. abzugeben. 1133

2000 fl. gegen gute, gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 1112

Gesucht von einer kleinen Familie auf den 1. April oder auch später in der Nähe der Anlagen eine unmoblierte Bel.-Stube, 5 bis 6 Zimmer enthaltend, sowie Mitgebrauch des Gartens, im Preise von 800—1000 fl. Offerten beliebe man unter der Chiffre A. Z. 4 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 1134

Eine Dame sucht zwei möblierte Zimmer mit Küche auf die Monate April bis Juli. Offerten unter U. U. 11 mit Preisangabe in der Expedition d. Bl. abzugeben. 1147

Laden-Local-Gesuch.

Ein Laden-Local mittlerer Größe nebst Wohnung in guter Lage wird vom 1. April ab oder zu Ostern auf mehrere Jahre zu mieten gesucht. Franco-Offerten, nebst Angabe des Preises, unter R. 1000 besorgt die Expedition d. Bl. 1147

Eine einzelne Dame sucht auf den ersten April in der Nähe Sonnenbergerstraße bei einer guten Familie zwei möblierte Zimmer mit Mittagstisch. Offerten mit Angabe des Preises unter W. 15 beliebe man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 11354

Miethecontrakte vorrätig bei der Expedition dieses Blattes.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Poststraße 7a sind im ersten Stod 1 Zimmer nebst Keller, im zweiten Stod 3 Zimmer, 1 Küche und Zubehör (ganz oder auch getheilt), eine Frontspitze, aus 4 Zimmern, 1 Küche und Zubehör bestehend, ganz oder getheilt auf 1. April oder auch früher zu vermieten. 10010

Adelheidstraße (Ede der Moritz- und Adelheidstraße) ist eine Parterre-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Moritzstraße 11. 10988

Adelheidstraße 10a ist die Bel-Etage vom 1. April an zu vermieten. Näh. daselbst. 8953

Adelheidstraße 22 ist der 3. Stod auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst. 9234

Adelheidstraße 25a, 2. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 9006

Adelheidstraße 27 ist die Bel-Etage per 1. April zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch. 8414

Adolphsallee 3 ist der 3. Stod, bestehend aus 5 großen Zimmern, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör, sofort zu verm. 8650

Adolphsallee 17 ist die Bel-Etage zum 1. April zu vermieten. 10608

Adelheidstraße 27, 2. St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 4718

Adlerstraße 29 ist ein Logis im zweiten Stod zu verm. 10178

Albrechtstraße 5 (Ede der Moritzstraße) ist eine große Wohnung (Bel-Etage) mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den ersten April zu vermieten. Näheres Schützenhofsstraße 1 im 1. Stod oder Reroststraße 26. 9204

Albrechtstraße 5 ein gr. möbl. Parterrezimmer zu verm. 8124

Albrechtstraße in meinem neu erbauten Hause sind 2 elegante Herrschafts-Wohnungen, bestehend die 1. Etage aus 5 Zimmern, die 2. Etage aus 7 Zimmern, zu vermieten. Näheres Louisenstraße 22 bei Karl Bedel. 8651

Bahnhofstraße 9, 2 Treppen hoch, sind fein möblierte Zimmer zu vermieten; auf Wunsch Pension. 10688

Bleichstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 10959

Bleichstraße 12 ist ein schönes, möbl. Zimmer zu verm. 11457

Bleichstraße 14 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 10838

Bleichstraße 25 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 1. April zu vermieten. 11410

Näheres bei Fr. A. Dehme, Faulbrunnenstraße 8.

Bleichstraße 27 im neubauten Eckhause sind schöne Wohnungen auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres bei Fr. Bind, Ellenbogengasse 8. 7970

Burgstraße 2a wird die 3. Etage am 1. April frei; dieselbe besteht aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller zc. 8652

Burgstraße 4 ist ein abgeschlossener Seitenbau, 3 große, helle Zimmer, Küche und Keller enthaltend, zu einem Bureau geeignet, auf 1. April zu vermieten. 10489

Burgstraße 10 ist eine unmöblierte Etage-Wohnung sofort oder auf 1. April zu vermieten. 11004

Dombachthal 6 ist eine kleine Mansardwohnung an stille Leute zu vermieten. 9816

Dombachthal 8, 3. Stod, sind auf 1. Februar 2 freundlich möblierte Zimmer zu vermieten. 9720

Dopheimerstraße bei W. Sail ist eine elegante Wohnung in der Bel-Etage mit 2 Balkons, bestehend aus 6 Zimmern und Küche nebst Zubehör, per 1. April 1874 oder auch früher zu vermieten. 7258

Dopheimerstraße bei W. Sail ist per 1. April eine elegante Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, Balkon zc. 2 Stiegen hoch, enthaltend 7 Zimmer, Küche zc., eine desgl. 3 Stiegen hoch, enthaltend 4 Zimmer, Küche zc., zu vermieten. 8302

Dopheimerstraße 10 ist der 1. und 3. Stod zu vermieten; auch ist das Haus zu verkaufen. Näh. Hellmundstraße 11. 10176

Dopheimerstraße 18, 1. Etage, ist ein möbliertes Zimmer und eine Mansarde zu vermieten. 10929

Dopheimerstraße 24 ist auf den 1. Mai eine Hoch-Parterre-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Dachkammern, 2 Kellern mit Wasser- und Gasanrichtung und sonst allen Bequemlichkeiten, an eine ruhige Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres Bel-Etage daselbst. 8590

Obere Dopheimerstraße 48 links (Ringstraße) ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche mit Zubehör, sowie der Parterrestod von 3 großen Zimmern, Küche mit allem Zubehör auf 1. April zu verm. Näheres daselbst im Hinterhaus. 11474

Dopheimerstraße 52 bei Gärtner C. Spannebel ist die Frontspitz-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 10913

Elisabethenstraße 7 sind 2 Zimmer, 1 Mansarde, Küche, Keller im Hinterhause auf den 1. April an eine stille Familie zu vermieten. 8805

Elisabethenstrasse 17

ist die Bel-Etage mit Balkon, 6 Zimmer und Zugehör, mit oder ohne Frontspitze auf 1. April zu vermieten. 8653

Elisabethenstraße 19 ist die obere Etage, neu hergerichtet, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Souterrain und Zubehör, an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten. 7963

Emserstrasse 6

(Landhaus) ist im 3. Stod eine elegante Wohnung von 6—7 Zimmern nebst Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 11108

Emserstraße 29d ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 11077

Emserstraße 31 ist die Wohnung, welche seither Herr Major v. Blochy bewohnte, auf 1. April zu vermieten. 9349

Faulbrunnenstraße 1, 2 Treppen links, ist ein möbliertes Zimmer mit Kost zu vermieten. 9884

Feldstraße 1 ist ein kleines Logis an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 10977

Feldstraße 8, 1 St. h. links, ist ein großes, heizbares, möbliertes Zimmer zu vermieten. 11272

Feldstraße 15 ist eine Wohnung auf 1. April zu verm. 8448

Feldstraße 19 ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche und Mansarde, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Feldstraße 13. 11255

Frankenstraße 1 sind im 1., 2. und 3. Stod Logis, bestehend je aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 10241

Geisbergstraße 16 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 10131

Goldgasse 8 ist im Hinterhaus ein vollständiges Logis mit Verflache sofort zu vermieten; auch ist daselbst eine heizbare Dachkubbe zu vermieten. 8568

Hainerweg 3 ist ein fein möblirter Salon mit 2 Zimmern so gleich zu vermieten. 9989

Helenenstraße 19 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, sodann die Frontspitze, enthaltend 2 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 11243

Hellmundstraße 5a ist eine Mansardwohnung mit Wasserleitung an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres Bleichstraße 11 und von 11 bis 1 Uhr einzusehen. 10807

Hellmundstraße 17 ist die Bel-Etage mit Gas- und Wasserleitung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus Parterre. 11042

- Hellmundstraße 5 ist ein schönes Logis auf 1. April zu vermieten. 11041
 Hellmundstraße 19a ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde und allem Zubehör auf gleich oder 1. April zu vermieten. 10114
 Hellmundstraße 21a eine schöne Parterre-Wohnung preiswürdig zu vermieten. 11480

Hellmundstraße 21a

- ist eine freundliche Wohnung mit Balkon zu vermieten. 9695
 Hellmundstraße 25a ist die Bel-Etage auf 1. April zu vermieten. (Preis 400 fl.) 11338
 Hermannstraße 2 ist ein Salon mit Schlafzimmer, Küche 2 hübsche Keller und ein kleines Gärtchen auf den 1. April zu vermieten. 9694

- Hermannstraße 9 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst. 10973
 Herrnmühlgasse 1 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Keller und Holzstall, auf den 1. April zu vermieten. Näh. Burgstraße 6. 9936
 Kapellenstraße 3 Parterre ein möbliertes, freundliches Zimmer zu vermieten. 10919

- Kapellenstraße 5 ein möbl. Zimmer jahrweise zu verm. 11271
 Karlstraße 7 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Rheinstraße 43 Parterre. 10121
 Karlstraße 30 sind auf gleich oder 1. April die Bel-Etage und der 3. Stock im Vorderhause, bestehend je aus Salon, 4 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näheres von 11—12 Uhr im Mittelhause daselbst bei Kahler. 7773

- Fortgesetzte Karlstrasse,** Ecke der Adelhaidstraße 28, ist die Bel-Etage mit Balkon und der 3. Stock, beide elegant eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 10788
 Kirchgasse 5 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8655
 Kirchgasse 9a ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 9079
 Kirchgasse 12 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8718

- Kirchgasse 15c** ist die Bel-Etage auf 1. April zu vermieten. 10193
 Kirchgasse 25 ist ein Zimmer auf 1. März und eine Dachkammer auf 1. April zu vermieten. 11280
 Kirchgasse 28, 1 Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche und Keller nebst Wasserleitung, auf 1. April zu vermieten. 11339

- Langgasse 1** ist die Wohnung im ersten Stock auf den 1. April oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 9221
 Langgasse 4 ist ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 7934
 Langgasse 12, 1. St., 2 gut möblierte Zimmer, zusammen oder getrennt, zu vermieten. 12976
 Langgasse 29, 1 Treppe hoch, ist auf 1. April eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Mansarde, zu verm. 9367
 Louisenplatz 7 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 8592
 Louisenstraße 10 sind zwei möblierte Zimmer zu verm. 8656
 Mainzerstraße bei der Steinmühle ist in einem neu erbauten Gartenhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör, ganz oder getheilt auf 1. April billig zu vermieten; daselbst sind 5 neue **Kellerbogen** zu verk. 11258

- Marktstraße 24,** abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde u. sofort zu vermieten. 8658
 Michelsberg 20 Bel-Etage ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 8659
 Moritzstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 10491

- Michelsberg 9 ist auf 1. April eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche u., zu vermieten. Näheres bei J. B. Wagemann, Bahnhofstraße 9.
 Moritzstraße 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten.

Moritzstrasse 36,

- Ecke der Albrechtstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus einem Salon und 4 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. April 1874 anderweitig vermieten. Näheres bei Fr. Eisenmenger, vis-à-vis der Post.
 Moritzstraße 36 ist die Frontspitze auf 1. April 1874 zu vermieten. Näheres bei Fr. Eisenmenger, Langgasse 11. 8000

Moritzstraße 48

- ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und allem Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 11071

Mühlgasse 7

- ist der mittlere Stock von 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör vom 1. April anderweitig zu vermieten. Näheres im Hause selbst. 400
 Müllerstraße 6 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst im 1. Stock beim Eigentümer. 8000

- Nerostraße 3 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Zubehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näh. Taunusstraße 4. 979
 Nerostraße 21a ist die Bel-Etage auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 12 Uhr an Mittags. Näh. Nerostraße 23. 890
 Nerostraße 23 sind mehrere Logis zu vermieten. 10320
 Nerostraße 20 im Seitenbau (Bel-Etage) sind 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, mit Wasser- und Gasleitung, sowie Glasofen versehen, an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock. 9000

- Nerostraße 22 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1140
 Nerostraße 24 ist der 1. Stock ganz oder getheilt auf 1. April zu vermieten. 1030
 Nerostraße 28 ist ein Parterre-Cabinet, möbliert, zu verm. 1080
 Neugasse 3, 2. Stock, ein möbliertes Zimmer zu verm. 888

- Nicolastraße 5 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 1081
 Nicolastraße 7 im oberen Stock ist ein unmöbliertes Zimmer auf Verlangen mit Kabinet, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 744

- Nikolastraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 820
 Nicolastraße 15 ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 4 Mansarden, Keller und Waschküche, zu verm. 1116
 Oranienstraße 16 sind zwei Mansarden möbliert oder unmöbliert zu vermieten. 478

- Platterstraße 16b eine Dachstube mit Keller zu verm. 1067
 Platterstraße 16c bei H. Leberich ist ein kleines Logis zu vermieten. 1099
 Rheinstraße 7 ist der 2. Stock zu vermieten. 983
 Rheinstraße 16 ist sogleich die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, zu vermieten. Näh. Nikolastraße 7 Parterre. 678

- Rheinstraße 19 (Südseite) ist vom 1. April die Bel-Etage 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 688
 Rheinstraße 29 ist eine große Mansarde zu vermieten. 61
 Rheinstraße 38 zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 80
 Rheinstraße 40 sind 2 Logis zu vermieten. 101

einstraße 36 ist in der Bel-Etage eine geräumige Wohnung,
 bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, auf 1. April zu ver-
 mieten. Näheres im Hinterhaus. 9544
 einstraße 49 sind zwei sehr schöne Wohnungen von je 8 Zim-
 mern nebst Zubehör auf April oder früher zu vermieten. 6836
 nderstraße 4 ist ein Logis im 2. Stock, enthaltend 3 Zimmer,
 Küche nebst Zubehör, und ein kleines Logis auf 1. April zu ver-
 mieten. 9400
 nderstraße 35 ist der 2. Stock, bestehend aus 3—4 Zimmern,
 Küche mit Wasserleitung nebst Zubehör, auf 1. April zu ver-
 mieten. 9038
 nderstraße 36, dicht neben dem deutschen Hause, sind eine
 größere und eine kleinere Wohnung auf 1. April zu verm. 8901
 chulgasse 32 ist auf 1. April eine vollständige Wohnung zu
 vermieten. 8534
 hühnenhofstraße 3 (Posthof) sind 2 kleine Wohnungen von
 3—4 Piecen zu vermieten. Näheres beim Portier im Grand-
 Hotel Schützenhof. 9340
 chwabacherstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus vier
 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh.
 selbst Barterre. 8535
 hühnenhofstraße 9, Landhaus, ist auf 1. April der 3. Stock,
 bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, zu verm. 12905
 chwabacherstraße 15 ist die Barterre-Wohnung, bestehend
 aus 5 Zimmern, Küche, Keller nebst Zubehör, auf 1. April zu
 vermieten. 9592
 chwabacherstraße 21a ist im Hinterbau eine Wohnung von
 2 Zimmern, Küche nebst Keller auf 1. April zu vermieten. 10962

Sonnenbergerstraße 37

die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Mansard-
 zimmern und Keller, auf gleich zu vermieten. Näheres bei
 dem Gärtner. 8661
 Sonnenbergerstraße 39, Gartenhaus, sind 2 gut möblierte
 Barterrezimmer zu vermieten. 11063
 Spiegelgasse 6 ist eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern
 und einer Küche, an ruhige Leute auf 1. April zu verm. 9187
 kiststraße 12 ist eine abgeschlossene Frontispiz-Wohnung, be-
 stehend aus 4 Piecen mit Küche, Wasserleitung und Zubehör,
 sowie eine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten. 10796
 onnusstraße 9 im 3. Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern
 nebst Zubehör auf den 1. April an eine ruhige Familie zu ver-
 mieten. Näheres daselbst Barterre rechts. 9113
 aunusstraße 17, Hinterhaus, ist ein Logis zu verm. 10546
 aunusstraße 49, Barterre, ist eine Wohnung, bestehend aus
 4 Zimmern, 1 Cabinet, Küche und 2 Mansarden, auf 1. April
 zu vermieten. 13009
 aunusstraße 55 im 3. Stock sind 2 neuhergerichtete Woh-
 nungen von 3 Zimmern, Küche zc. und 2 Zimmern, Küche zc.
 an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Anzusehen Nach-
 mittags nach 3 1/2 Uhr. 10254
 ebergasse 23 ist ein Logis auf den 1. April an eine kleine
 Familie zu vermieten. 11332
 ellrißstraße 3, Barterre, ein möbl. Zimmer zu verm. 9741
 ellrißstraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5—6 Zim-
 mern, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. April
 zu vermieten. 11065
 ellrißstraße 5, Barterre, ein möbl. Zimmer zu verm. 6472
 ellrißstraße 17 sind 2 Zimmer mit Mansarde und Keller
 auf den 1. April zu vermieten. 10868
 ellrißstraße 18 ist eine Barterre-Wohnung von 5 Zimmern,
 Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8425
 ellrißstraße 19 ist eine Dachstube mit zwei Betten auf gleich
 zu vermieten. Näheres Barterre. 10247
 ellrißstraße 19 sind im 2. Stock ein auch zwei leere Zimmer
 auf 1. April zu vermieten. 11064
 ellrißstraße 23, Barterre, sind 2—3 unmöblierte Zimmer zu
 vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus. 10993

Wellrißstraße 30 sind 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör
 auf 1. April zu vermieten. 11045
 Wilhelmstraße 5a ist der 2. Stock, bestehend in 2 Salons und
 3 Zimmern, Küche und Zubehör, wegzugshalber auf 1. April
 anderweit zu vermieten. Näheres bei
 Jakob Walther, Adlerstraße 2. 8170

Wilhelmstrasse 17

ist in der zweiten Etage eine abgeschlossene unmöblierte Wohnung
 von 1 Salon, 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf den 1. April
 zu vermieten. Näh. im Hause daselbst zwischen 2 und 4 Uhr
 Nachmittags. 10170
 Das Haus Friedrichstraße 5b ist sofort oder auf 1. April ganz oder
 getheilt zu vermieten. Näh. bei
 Frau Alexander, Mainzerstraße 2. 7526
 Badehaus und Bierwirthschaft „zum goldenen Kopf“ sofort zu ver-
 mieten. Näheres bei F. Weygand. 7735
 In der Bel-Etage meines Hauses Ecke der Kirch-
 gasse und Friedrichstraße 33 ist eine abge-
 schlossene Wohnung von 5 Zimmern, Küche
 nebst allem Zubehör, mit Gas- und Wasser-
 leitung versehen, an eine ruhige Familie per
 1. April zu vermieten und kann Nachmittags
 von 2—4 Uhr eingesehen werden.

J. M. Baum. 8233

In meinem Hause Ecke der Kirchgasse und Michelsberg ist auf den
 1. April eine Wohnung zu vermieten.
 Gottfried Koch. 10026
 In meinem neubauten Hause (Helmundstraße) sind verschiedene
 Wohnungen von 5, 3 und 2 Zimmern mit Küche und Zubehör
 zu vermieten. Näheres Bleichstraße 11 bei Dachdeckermeister
 P. J. Schwarz. 9009
 In meinem Hause ist im 1. Stock die Edwohnung nach der Köder-
 und Lehrstraße, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller und
 Mansarde (neu hergerichtet) auf gleich oder 1. April zu ver-
 mieten. J. B. Weil. 9149

Ein schönes Logis (Bel-Etage) mit Balkon, 7 Zimmern zc.,
 ist Familienverhältnisse halber sofort oder auf 1. April
 zu vermieten. Näheres Expedition. 9194

In meinem neuen Hause Walramstraße 27 ist die Bel-Etage,
 bestehend in 1 Salon, 4 großen Zimmern, Küche und allen
 Bequemlichkeiten, sowie verschiedene Wohnungen im Hintergebäude
 sogleich oder 1. April zu vermieten. Näheres bei
 Jakob Eckert im Hause selbst. 9227
 In unserem Hause, obere Rheinstraße rechts, ist der 2. Stock,
 enthaltend 7 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April vermieten.
 Heß & May. 9565
 In meinem neubauten Hause Bleichstraße 21 sind 3 Logis von
 je 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten.
 N. Groß. 9938
 Eine Wohnung von 6 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern,
 Küche zc. ist gleich oder später zu vermieten. Näheres Weber-
 gasse 15. 10473

In meinem Hause Taunusstraße 23 ist zu vermieten auf
 1. April ein großer Laden nebst Comptoir, 2 Wohnungen,
 bestehend aus je 4 Zimmern, Küche und Zubehör. Näheres
 bei Brahm, Architect. 10723

Im „Neuen Nonnenhof“ ist die 3. Etage, 4 Zimmer, Küche zc.,
 sogleich oder 1. April zu vermieten. 8976

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Frankfurterstraße 10 im Neben-
hause. 10623

Eine geräumige Mansarde (beizbar) ist auf 1. April an ein stilles Frauenzimmer zu verm. Näh. Dohheimerstraße 8 Part. 10119
Ein oder zwei gut möblierte Zimmer auf gleich billig zu vermieten. Näheres Expedition. 10817

Eine gefetzte Verfahr. kann gegen Verrichtung von einiger Hausarbeit eine schöne Mansarde erhalten. Näh. Moritzstraße 24. 11056
In dem neuerbauten Hause Friedrichstraße 29 sind zwei comfortable Wohnungen, die erste und zweite Etage, jede 6 geräumige Zimmer, 1 Salon, Küche, Gas- und Wasserleitung enthaltend, mit Zubehör zu vermieten. 11269

In dem Hause Saalgasse No. 18 ist ein Laden mit Logis, eine große Werkstätte mit Logis und ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. Auch ist das Haus unter günstigen Bedingungen zu verk. Näheres bei E. Bernhardt, Kirchgasse 9b. 11275

Eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör mit Gaseinrichtung und Wasserleitung auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 11240

In der Nähe des Curjaals sind möblierte Stuben per Monat 8 fl. zu vermieten. Näheres Exped. 11293

In meinem neuerbauten Hause Hellmundstraße 3a ist der 2., 3. und 4. Stock auf 1. April zu vermieten.
J. Rückert, Feldstraße 8. 10516

Eine Wohnung von 4 Zimmern, Bel-Etage, ist mit Gartenbenutzung auf 1. April zu vermieten. Näheres Expedition. 11050

In meinem neuerbauten Hause in der Dranienstraße No. 23 ist die Parterre- und Frontspiz-Wohnung auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei A. Bidel. 13011

Zimmer und Cabinet gut möbliert zu verm. Mühlgasse 5, 2. St. 11134

Eine kleine Mansardwohnung auf 1. April zu vermieten Geisbergstraße 20. 11433

In meinem Hause Geisbergstraße 16b, 2 Treppen hoch, ist vom 1. April an eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden zu vermieten. Wasserleitung im Haus.
Staatsrath Prof. Schleidern. 10732

Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör, eine Stiege hoch, auf 1. April zu vermieten. Näh. Kirchgasse 4a. 10936
Zu vermieten auf 1. April die freundl. Frontspiz-Wohnung Well-
ritzstraße 31. Näheres in der Wohnung selbst. 11327

Zwei bis vier gut möblierte Parterrezimmer zu vermieten Taunus-
straße 8. 10990

Ein einfach möbl. Stübchen zu verm. Wellritzstr. 17a, Hth. 11173
Ein Logis im 3. Stock zu vermieten Körnerberg 33. 9957

In einer Villa in gesunder Lage u. schöner Aussicht ist eine neu decorierte 2. Etage, bestehend aus 5 ebent. 6 Zimmern, Küche, 3 Kammern u. Zubehör, Gas- u. Wasserleitung, alsbald zu vermieten. Näh. Exped. 11125

Eine freundliche, geräumige Mansarde zu verm. Taunusstr. 51. 11458

In gesunder und schönster Lage Wiesbadens ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 8 großen Zimmern, 1 Salon nebst Zubehör, Gas- und Wasserleitung, mit und ohne Pferdebestall für 2 Pferde nebst Wagenremise, Kutscher-Zimmer zc., auf mehrere Jahre vom 1. April an zu vermieten. Umgehende Offerten bittet man unter Chiffre F B. 14 in der Exped. abzugeben. 11465

Nezgergasse 15 ist ein geräumiger Laden mit daranstößendem Logis auf 1. April zu vermieten. 8082

Nezgergasse 29 sind zwei Läden mit oder ohne Wohnungen zu vermieten. Näheres Wellritzstraße 18 Parterre. 9015

Ein Laden nebst 2 daranstößenden Zimmern auf 1. April zu verm. H. Burgstr. 10. 8544

Nichelsberg 9 ist zum 1. April ein Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näh. bei J. B. Wagemann, Bahnhofstr. 9. 8544

Laden mit Wohnung per 1. April, sowie eine Werk-
Webergasse 44. Näheres im Cigarrenladen. 888

Ein Laden nebst Wohnung zu vermieten H. Burg-
straße 12 bei
Ph. Hahn, Hof-Sattler. 9015

Läden und Wohnungen zu vermieten

In dem Hause der Daniel Guck und Erben, Ecke der großen und kleinen Burgstraße, sind vom 1. April d. J. an zu vermieten:

- 1) in dem Haupthause die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und sonstigem Zubehör; Räumlichkeiten;
- 2) in dem Haupthause ein geräumiger Laden mit Wohnung; Räumlichkeiten;
- 3) in dem Seitengebäude ein geräumiger Laden mit Wohnung.

Näh. bei Rechnungskammerrath Pfeiffer, Louisenstr. 13. 9015

Ein Laden

nebst Wohnung ist auf 1. April zu vermieten. Das Nähere bei dem Eigentümer L. Adernann, Ellenbogengasse 1. 8544

Der Laden des Herrn Leon ist vom 1. April ab anderweit zu vermieten. Näheres bei
C. Bartels. 10240

Ein großer Laden in besser Geschäftslage mit oder ohne Wohnung ist in meinem Hause Ellenbogengasse 2 sofort zu vermieten.
G. Bücher, Bierbrauereibesitzer. 7001

Ein großer Laden

mit oder ohne Logis ist anderweit zu vermieten Häfnergasse 18, Friedrichstraße 5 sind **mehrere Läden** zu vermieten. Näheres bei R. Kraus, Mühlgasse. 588

Laden mit Wohnung auf gleich oder 1. April zu vermieten Michelsberg 5. 11134

Die Ladenräume meines Hauses Spiegelgasse 1, welche Herr Sattlermeister Franz Becker bewohnte, sind vom 1. October d. J. an anderweit zu vermieten. G. D. Schmidt. 878

Kirchgasse 13 ist der Bäckerladen mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. 11240

Ein Laden mit Logis und Werkstätte zu vermieten. Näheres Nezgergasse 30. 10030

Ein Laden zu vermieten Kirchgasse No. 14. 11311

Laden mit Comptoir vom 1. April an zu vermieten. Näheres Webergasse 18 im 1. Stock. 11311

Biebrich.

In der Adolphstraße ist eine Wohnung, bestehend aus einem großen Salon, 4 Zimmern und Zubehör nebst Gartenvergnügen, vom 1. April an zu vermieten. Näheres Expedition. 10420

Sonnenberg. In dem neuerbauten Hause unter dem Sonnenberg No. 170 ist der große

Stock, bestehend in 5 Zimmern, einer Küche und mehreren Mansarden, gleich oder auf 1. April zu vermieten. 12300

Rheinstraße 50 ist vollständige Stallung für 2 Pferde zu vermieten; dergleichen ein kleines, möbliertes Zimmer. 11250

Ein Raum zum Unterstellen eines Fuhrwerks ist zu vermieten. Näheres Expedition. 888

Elisabethenstraße 21 ist ein großer Weinkeller zu vermieten. 612

Zu vermieten

mehrere große Werkstätten und Magazine Kirchgasse 12. 7500
Arbeiter finden Schlafstelle Helenenstraße 18a, Hth. 3. St. 11134